



**Felix Mendelssohn Bartholdy**  
**„Wie der Hirsch schreit“**

**Antonio Vivaldi**  
**GLORIA**

**John Rutter**  
**LUL LABY**

## Festliches Adventskonzert

**Sa 27. November 2021, 19 Uhr**  
**Attel, Pfarrkirche St. Michael**

*Gerlinde Sämann, Sopran*  
*Luitgard Hamberger, Alt*

**Bach-Collegium Wasserburg**  
**Wasserburger Bach-Chor**

**Leitung: Angelica Heder-Loosli**

Wasserburger  
**Bach - Chor**

NEUE BLICKWINKEL AUF DIE STADT AM INN  
Gewinner/-innen des Fotowettbewerbs stehen fest, Seite 10

THEATER WASSERBURG & VHS  
Fortsetzung der Lesereihe „Verbranntes“, Seite 16

KUNSTHANDWERKER- UND HOBBY-KÜNSTLER-MARKT  
Geschenkideen zur rechten Zeit, Seite 20

## Sitzungstermine

Die nächsten Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse:

- Donnerstag, 18. November, 18 Uhr - Sitzung des Bauausschusses, Sitzungssaal im Rathaus
- Donnerstag, 25. November, 18 Uhr - Sitzung des Stadtrates, Aula der Mittelschule, Klosterweg

Die Tagesordnung wird in der Regel sieben Tage vor der Sitzung veröffentlicht und ist auf [www.wasserburg.de/sitzungskalender](http://www.wasserburg.de/sitzungskalender) einsehbar.

## Bürgersprechstunden des Ersten Bürgermeisters

Der Erste Bürgermeister Michael Kölbl bietet regelmäßig Sprechstunden für Bürger im Rathaus an. Die nächsten Bürgersprechstunden:

- Dienstag, 7. Dezember, 14 bis 17 Uhr und
- Dienstag, 21. Dezember, 14 bis 17 Uhr

Im November finden wegen der Bürgerversammlungen keine Bürgersprechstunden statt. Es können aber individuell Termine vereinbart werden.

Eine telefonische Voranmeldung mit Angabe des Besprechungsthemas ist erforderlich. Anmeldung bitte bis spätestens 12 Uhr des vorhergehenden Freitags unter 08071 105-11.

### Lösung Schach-Rätsel Nr. 145

Df8+ Ke5 2. Df4+ Kd5 3. Lc4#

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bekanntmachungen werden auch auf [www.wasserburg.de/bekanntmachungen](http://www.wasserburg.de/bekanntmachungen) veröffentlicht.

## Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung – EBS)

vom  
05.10.2021

Aufgrund des Art. 23 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in Verbindung mit Art. 5a Abs. 2 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes (KAG) und den §§ 132, 133 Abs. 3 Satz 5 Baugesetzbuch (BauGB) erlässt die Stadt Wasserburg a. Inn folgende Satzung:

### § 1

#### Erhebung des Erschließungsbeitrages

Zur Deckung ihres anderweitig nicht gedeckten Aufwandes für Erschließungsanlagen erhebt die Stadt Erschließungsbeiträge nach Art. 5a Abs. 1 KAG sowie nach Maßgabe dieser Satzung.

### § 2

#### Art und Umfang der Erschließungsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Erschließungsaufwand I. für die öffentlichen zum Anbau bestimmten Straßen, Wege und Plätze (Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 127 Abs. 2 Nr. 1 BauGB) in

bis zu einer Straßenbreite (Fahrbahnen, Radwege, Gehwege, kombinierte Geh- und Radwege) von

- |  |        |
|--|--------|
| 1. Wochenendhaus- und Dauerkleingartengebieten   | 7,0 m  |
| 2. Kleinsiedlungsgebieten bei einseitiger Bebaubarkeit   | 8,5 m  |
| 3. Kleinsiedlungsgebieten, soweit sie nicht unter Nr. 2 fallen, Wohn-, Dorf- und Mischgebieten, urbanen Gebieten |        |
| a) mit einer Geschossflächenzahl bis 0,7   | 14,0 m |
| bei einseitiger Bebaubarkeit   | 10,5 m |
| b) mit einer Geschossflächenzahl über 0,7 - 1,0  | 18,0 m |
| bei einseitiger Bebaubarkeit   | 12,5 m |
| c) mit einer Geschossflächenzahl über 1,0 - 1,6  | 20,0 m |
| d) mit einer Geschossflächenzahl über 1,6  | 23,0 m |
| 4. Kerngebieten, Gewerbegebieten und Sondergebieten  |        |
| a) mit einer Geschossflächenzahl bis 1,0   | 20,0 m |
| b) mit einer Geschossflächenzahl über 1,0 - 1,6  | 23,0 m |
| c) mit einer Geschossflächenzahl über 1,6 - 2,0  | 25,0 m |
| d) mit einer Geschossflächenzahl über 2,0  | 27,0 m |
| 5. Industriegebieten   |        |
| a) mit einer Baumassenzahl bis 3,0   | 23,0 m |
| b) mit einer Baumassenzahl über 3,0 - 6,0  | 25,0 m |
| c) mit einer Baumassenzahl über 6,0  | 27,0 m |

II. für die öffentlichen, aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen mit Kraftfahrzeugen nicht befahrbaren Verkehrsanlagen innerhalb der Baugebiete (z. B. Fußwege, Wohnwege; Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 127 Abs. 2 Nr. 2 BauGB) bis zu einer Breite von 5 m,

III. für die nicht zum Anbau bestimmten, zur Erschließung der Baugebiete notwendigen Sammelstraßen innerhalb der Baugebiete (Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 127 Abs. 2 Nr. 3 BauGB) bis zu einer Breite von 27 m,

IV. für Parkflächen (Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 127 Abs. 2 Nr. 4 BauGB),

- a) die Bestandteile der Verkehrsanlagen im Sinne von Nr. I und Nr. III sind, bis zu einer weiteren Breite von 5 m,
- b) soweit sie nicht Bestandteile der in Nr. I und Nr. III genannten Verkehrsanlagen, aber nach städtebaulichen Grundsätzen innerhalb der Baugebiete zu deren Erschließung notwendig sind, bis zu 15 v.H. aller im Abrechnungsgebiet (§ 4) liegenden Grundstücksflächen,

V. für Grünanlagen mit Ausnahme von Kinderspielplätzen (Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 127 Abs. 2 Nr. 4 BauGB),

- a) die Bestandteile der Verkehrsanlagen im Sinne von Nr. I bis Nr. III sind, bis zu einer weiteren Breite von 5 m,
- b) soweit sie nicht Bestandteile der in Nr. I bis Nr. III genannten Verkehrsanlagen sind, aber nach städtebaulichen Grundsätzen innerhalb der Baugebiete zu deren Erschließung notwendig sind, bis zu 15 v.H. der im Abrechnungsgebiet (§ 4) liegenden Grundstücksflächen,

VI. für Immissionsschutzanlagen (Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 127 Abs. 2 Nr. 5 BauGB).

## Impressum

Die Wasserburger Heimatnachrichten sind das Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn.  
Herausgeber, Anzeigen, Druck und Verlag:  
Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Stadt Wasserburg a. Inn, Redaktion: Andreas Hiebl

### Anschrift der Redaktion:

**Wasserburger Heimatnachrichten**  
Marienplatz 2 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Telefon (0 80 71) 1 05-19 · Telefax (0 80 71) 1 05 70  
E-Mail: [whn@wasserburg.de](mailto:whn@wasserburg.de)  
Internet: [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)

### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

**Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH**  
Leitung: **Herbert Wambach**

### Anschrift des Verlages:

Druckerei Weigand, Wambach und Peiker GmbH  
Dr.-Fritz-Huber-Str. 12 · 83512 Wasserburg a. Inn  
Telefon (0 80 71) 39 04 · Telefax (0 80 71) 63 99  
E-Mail: [info@weigand-druck.de](mailto:info@weigand-druck.de)  
Internet: [www.weigand-druck.de](http://www.weigand-druck.de)

Auflage: 6.400 Stück

Verteilung an alle Haushalte der Stadt Wasserburg a. Inn

Erscheinung: Freitags, 14tägig

Druck: Offsetdruck auf umweltfreundlichem Papier

Die Wasserburger Heimatnachrichten und alle darin veröffentlichten Bekanntmachungen sind auch im Internet auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de) abrufbar.

## Erscheinungstermine

der nächsten Ausgaben:

- 20/2021 | Fr., 19.11.2021 | Redaktionsschluss Mi., 10.11.
- 21/2021 | Fr., 03.12.2021 | Redaktionsschluss Mi., 24.11.

(Änderungen vorbehalten)

jeweils um 16.00 Uhr



(2) Zu dem Erschließungsaufwand nach Abs. 1 Nr. I bis Nr. VI gehören insbesondere die Kosten für

- a) den Erwerb der Grundflächen,
- b) die Freilegung der Grundflächen,
- c) die erstmalige Herstellung des Straßenkörpers einschließlich des Unterbaues, der Befestigung der Oberfläche sowie notwendiger Erhöhungen oder Vertiefungen,
- d) die Herstellung von Rinnen sowie der Randsteine,
- e) die Herstellung von Radwegen,
- f) die Herstellung von Gehwegen,
- g) die Herstellung von kombinierten Geh- und Radwegen,
- h) die Herstellung von Mischflächen,
- i) die Herstellung der Beleuchtungseinrichtung,
- j) die Herstellung der Entwässerungseinrichtung der Erschließungsanlagen,
- k) den Anschluss an andere Erschließungsanlagen,
- l) die Herstellung der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen wegen Eingriffs beitragsfähiger Maßnahmen in Natur und Landschaft,
- m) die Übernahme von Anlagen als gemeindliche Erschließungsanlagen,
- n) die Herstellung von Böschungen, Schutz- und Stützmauern.

(3) Der Erschließungsaufwand umfasst auch den Wert der von der Stadt aus ihrem Vermögen bereitgestellten Flächen, der Sachen und Rechte im Zeitpunkt der Bereitstellung sowie der vom Personal des Beitragsberechtigten erbrachten Werk- und Dienstleistungen für die technische Herstellung der Einrichtung.

(4) Der Erschließungsaufwand im Rahmen des Abs. 1 umfasst auch die Kosten, die für die Teile der Fahrbahn einer Ortsdurchfahrt einer Bundes-, Staats- oder Kreisstraße entstehen, die über die Breiten der anschließenden freien Strecken hinausgehen.

(5) Soweit Erschließungsanlagen im Sinne des Abs. 1 als Sackgassen enden, ist für den erforderlichen Wendehammer der Aufwand bis zur vierfachen Gesamtbreite der Sackgasse beitragsfähig.

### § 3

#### Ermittlung des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes

(1) Der beitragsfähige Erschließungsaufwand (§ 2) wird nach den tatsächlichen Kosten ermittelt.

(2) Der beitragsfähige Erschließungsaufwand wird für die einzelne Erschließungsanlage ermittelt. Die Stadt kann abweichend von Satz 1 den beitragsfähigen Erschließungsaufwand für bestimmte Abschnitte einer Erschließungsanlage oder diesen Aufwand für mehrere Anlagen, die für die Erschließung der Grundstücke eine Einheit bilden (Erschließungseinheit), ermitteln.

(3) Die Aufwendungen für Fußwege und Wohnwege (§ 2 Abs. 1 Nr. II), für Sammelstraßen (§ 2 Abs. 1 Nr. III), für Parkflächen (§ 2 Abs. 1 Nr. IV b), für Grünanlagen (§ 2 Abs. 1 Nr. V b) und für Immissionsschutzanlagen (§ 2 Abs. 1 Nr. VI, § 10) werden den zum Anbau bestimmten Straßen, Wegen und Plätzen, zu denen sie von der Erschließung her gehören, zugerechnet. Das Verfahren nach Satz 1 findet keine Anwendung, wenn das Abrechnungsgebiet (§ 4) der Fuß- und Wohnwege, der Sammelstraßen, Parkflächen, Grünanlagen oder Immissionsschutzanlagen von dem Abrechnungsgebiet der Straßen, Wege und Plätze abweicht; in diesem Fall werden die Fuß- und Wohnwege, die Sammelstraßen, Parkflächen, Grünanlagen und Immissionsschutzanlagen selbstständig als Erschließungsanlagen abgerechnet.

### § 4

#### Abrechnungsgebiet

Die von einer Erschließungsanlage erschlossenen Grundstücke bilden das Abrechnungsgebiet. Wird ein Abschnitt einer Erschließungsanlage oder eine Erschließungseinheit abgerechnet, so bilden die von dem Abschnitt der Erschließungsanlage bzw. Erschließungseinheit erschlossenen Grundstücke das Abrechnungsgebiet.

### § 5

#### Gemeindeanteil

Die Stadt trägt 10 v. H. des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes.

### § 6

#### Verteilung des beitragsfähigen Erschließungsaufwandes

(1) Bei zulässiger gleicher Nutzung der Grundstücke wird der nach § 3 ermittelte Erschließungsaufwand nach Abzug des Anteils der Stadt (§ 5) auf die Grundstücke des Abrechnungsgebietes (§ 4) nach den Grundstücksflächen verteilt.

(2) Ist in einem Abrechnungsgebiet (§ 4) eine unterschiedliche bauliche oder sonstige Nutzung zulässig, wird der nach § 3 ermittelte Erschließungsaufwand nach Abzug des Anteils der Stadt (§ 5) auf die Grundstücke des Abrechnungsgebietes (§ 4) verteilt, indem die Grundstücksflächen mit einem Nutzungsfaktor vervielfacht werden, der im Einzelnen beträgt:

- |  |     |
|--|-----|
| 1. bei eingeschossiger Bebaubarkeit und gewerblich oder sonstig nutzbaren Grundstücken, auf denen keine oder nur eine untergeordnete Bebauung zulässig ist | 1,0 |
| 2. bei mehrgeschossiger Bebaubarkeit zuzüglich je weiteres Vollgeschoss  | 0,3 |

(3) Als Grundstücksfläche gilt:

1. bei Grundstücken, die vollständig im Bereich eines Bebauungsplanes im Sinne von § 30 Abs. 1 und 2 BauGB oder teilweise im beplanten Bereich und im Übrigen im unbeplanten Innenbereich (§ 34 BauGB) bzw. vollständig im unbeplanten Innenbereich (§ 34 BauGB) liegen, der Flächeninhalt des Buchgrundstücks, wie er sich aus der Eintragung im Grundbuch ergibt. Bei Grundstücken, die nur teilweise im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes (§ 30 BauGB) liegen und im Übrigen im Außenbereich (§ 35 BauGB), die Grundstücksfläche, die sich innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes befindet.
2. bei Grundstücken im unbeplanten Innenbereich (§ 34 BauGB), die in den Außenbereich (§ 35 BauGB) übergehen und bei denen sich die Grenze zwischen Innen- und Außenbereich nicht aus einer Satzung nach § 34 Abs. 4 BauGB ergibt, die Grundstücksfläche im Innenbereich (§ 34 BauGB).

(4) Beitragspflichtige Grundstücke, die ohne bauliche Nutzungsmöglichkeit oder die mit einer untergeordneten baulichen Nutzungsmöglichkeit gewerblich oder in sonstiger Weise vergleichbar genutzt werden oder genutzt werden dürfen, z. B. Friedhöfe, Sportanlagen, Freibäder, Campingplätze, Dauerkleingärten, werden mit 0,5 der Grundstücksfläche in die Verteilung einbezogen.

(5) Als zulässige Zahl der Vollgeschosse gilt die im Bebauungsplan festgesetzte höchstzulässige Zahl der Vollgeschosse. Weist der Bebauungsplan nur eine Baumassenzahl aus, so gilt als Zahl der Vollgeschosse die Baumassenzahl geteilt durch 3,5. Weist der Bebauungsplan lediglich eine höchstzulässige Gebäudehöhe in Form der Wand- oder Firsthöhe aus, so gilt diese geteilt durch 2,6 in Wohn- und Mischgebieten, geteilt durch 3,5 in Gewerbe- und Industriegebieten. Sind beide Höhen festgesetzt, so ist die höchstzulässige Wandhöhe maßgebend. Bruchzahlen werden auf volle Zahlen auf- oder abgerundet. Setzt der Bebauungsplan weder die Zahl der Vollgeschosse noch eine Baumassenzahl noch die höchstzulässige Gebäudehöhe in Form der Wand- oder Firsthöhe fest, so findet Abs. 8 Anwendung.

(6) Ist im Einzelfall eine größere Zahl der Vollgeschosse zugelassen oder vorhanden, so ist diese zugrunde zu legen.

(7) Grundstücke, auf denen nur Garagen oder Stellplätze zulässig sind, gelten als eingeschossig bebaubare Grundstücke. Bei mehrgeschossigen Parkbauten bestimmt sich der Nutzungsfaktor nach der Zahl ihrer Geschosse.

(8) In unbeplanten Gebieten sowie im Fall des Abs. 5 Satz 6 ist maßgebend

1. bei bebauten Grundstücken die Höchstzahl der tatsächlich vorhandenen Vollgeschosse.
2. bei unbebauten, aber bebaubaren Grundstücken die Zahl der auf den Grundstücken der näheren Umgebung überwiegend vorhandenen Vollgeschosse.

Vollgeschosse sind Geschosse, die vollständig über der natürlichen oder festgelegten Geländeoberfläche liegen und über mindestens zwei Drittel ihrer Grundfläche eine Höhe von mindestens 2,30 m haben. Als Vollgeschosse gelten auch Kellergeschosse, deren Deckenunterkante im Mittel mindestens 1,20 m höher liegt als die natürliche oder festgelegte Geländeoberfläche.

(9) Ist die Zahl der Vollgeschosse wegen der Besonderheiten des Bauwerks nicht feststellbar, werden in Wohn- und Mischgebieten je angefangene 2,60 m Höhe des Bauwerks und in Gewerbe- und Industriegebieten je angefangene 3,50 m Höhe des Bauwerks als ein Vollgeschoss gerechnet. Ist ein Grundstück mit einer Kirche bebaut, so sind zwei Vollgeschosse anzusetzen. Dies gilt für Türme, die nicht Wohnzwecken, gewerblichen oder industriellen Zwecken oder einer freiberuflichen Nutzung dienen, entsprechend.

(10) Werden in einem Abrechnungsgebiet (§ 4) außer überwiegend gewerblich genutzten Grundstücken oder Grundstücken, die nach den Festsetzungen eines Bebauungsplans in einem Kern-, Gewerbe- oder Industriegebiet liegen, auch andere Grundstücke erschlossen, so sind für die Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie für die Grundstücke, die überwiegend gewerblich genutzt werden, die in Abs. 2 genannten Nutzungsfaktoren um je 50 v.H. zu erhöhen. Als gewerblich genutzt oder nutzbar gelten auch Grundstücke, wenn sie überwiegend Geschäfts-, Büro-, Praxis-, Unterrichts-, Heilbehandlungs- oder ähnlich genutzte Räume beherbergen oder in zulässiger Weise beherbergen dürfen.

### § 7

#### Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

Für Grundstücke, die von mehr als einer Erschließungsanlage im Sinne des Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 127 Abs. 2 Nr. 1 BauGB erschlossen werden, ist die Grundstücksfläche bei Abrechnung jeder Erschließungsanlage nur mit zwei Dritteln anzusetzen. Dies gilt nicht,

1. wenn ein Erschließungsbeitrag nur für eine Erschließungsanlage erhoben wird und Beiträge für weitere Anlagen zu deren erstmaliger Herstellung weder nach dem geltenden Recht noch nach vergleichbaren früheren Rechtsvorschriften erhoben worden sind oder erhoben werden,
2. für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten sowie für Grundstücke, die gem. § 6 Abs. 10 als gewerblich genutzt gelten.

## § 8 Kostenspaltung

Der Erschließungsbeitrag kann für

1. den Grunderwerb,
2. die Freilegung der Grundflächen,
3. die Fahrbahn, auch Richtungsfahrbahnen,
4. die Radwege,
5. die Gehwege zusammen oder einzeln,
6. die gemeinsamen Geh- und Radwege,
7. die unselbstständigen Parkplätze,
8. die Mehrzweckstreifen,
9. die Mischflächen,
10. die Sammelstraßen,
11. die Parkflächen,
12. die Grünanlagen,
13. die Beleuchtungseinrichtungen und
14. die Entwässerungseinrichtungen

gesondert erhoben und in beliebiger Reihenfolge umgelegt werden, sobald die Maßnahme, deren Aufwand durch Teilbeträge gedeckt werden soll, abgeschlossen worden ist. Diesen Zeitpunkt stellt die Stadt fest.

## § 9 Merkmale der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen

(1) Die zum Anbau bestimmten Straßen, Wege und Plätze sowie Sammelstraßen und Parkflächen sind endgültig hergestellt, wenn sie die nachstehenden Merkmale aufweisen:

1. eine Pflasterung, eine Asphalt-, Beton- oder ähnliche Decke neuzeitlicher Bauweise mit dem technisch notwendigen Unterbau,
2. Straßenentwässerung und Beleuchtung,
3. Anschluss an eine dem öffentlichen Verkehr gewidmete Straße.

(2) Geh- und Radwege sind endgültig hergestellt, wenn sie eine Abgrenzung gegen die Fahrbahn und gegeneinander (außer bei Mischflächen) sowie eine Befestigung mit Platten, Pflaster, Asphaltbelag oder eine ähnliche Decke in neuzeitlicher Bauweise mit dem technisch notwendigen Unterbau aufweisen.

(3) Grünanlagen sind endgültig hergestellt, wenn ihre Flächen gärtnerisch gestaltet sind.

(4) Zu den Merkmalen der endgültigen Herstellung der in den Abs. 1 bis 3 genannten Erschließungsanlagen gehören alle Maßnahmen, die durchgeführt werden müssen, damit die Stadt das Eigentum oder eine Dienstbarkeit an den für die Erschließungsanlage erforderlichen Grundstücken erlangt.

## § 10 Immissionsschutzanlagen

Art, Umfang, Verteilungsmaßstab und Herstellungsmerkmale von Anlagen zum Schutz von Baugebieten gegen schädliche Umwelteinwirkungen im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes werden durch ergänzende Satzung im Einzelfall geregelt.

## § 11 Entstehen der Beitragspflicht

Die Beitragspflicht entsteht mit der endgültigen Herstellung der Erschließungsanlagen, für Teilbeträge, sobald die Maßnahmen, deren Aufwand durch die Teilbeträge gedeckt werden soll, abgeschlossen sind. Im Falle des Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 128 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 BauGB entsteht die Beitragspflicht mit der Übernahme durch die Stadt.

## § 12 Vorausleistungen

Im Fall des Art. 5a Abs. 2 KAG i.V.m. § 133 Abs. 3 BauGB können Vorausleistungen bis zur Höhe des voraussichtlichen Erschließungsbeitrages erhoben werden.

## § 13 Beitragspflichtiger

Beitragspflichtig ist derjenige, der im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheids Eigentümer des Grundstücks ist. Ist das Grundstück mit einem Erbbaurecht belastet, so ist der Erbbauberechtigte anstelle des Eigentümers beitragspflichtig. Mehrere Beitragspflichtige haften als Gesamtschuldner; bei Wohnungs- und Teileigentum sind die einzelnen Wohnungs- und Teileigentümer nur entsprechend ihrem Miteigentumsanteil beitragspflichtig.

## § 14 Fälligkeit

Der Beitrag wird einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheids, die Vorausleistung einen Monat nach Bekanntgabe des Vorausleistungsbescheids fällig.

## § 15 Ablösung des Erschließungsbeitrages

(1) Der Erschließungsbeitrag kann im Ganzen vor Entstehung der Beitragspflicht abgelöst werden (Art. 5a Abs. 2 KAG i. V. m. § 133 Abs. 3 Satz

5 BauGB). Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht. Die Höhe des Ablösungsbetrages richtet sich nach der Höhe des voraussichtlich entstehenden Erschließungsbeitrages.

(2) Ein Ablösungsvertrag wird unwirksam, wenn sich zum Zeitpunkt der Entstehung der sachlichen Beitragspflichten ergibt, dass der auf das betreffende Grundstück entfallende Erschließungsbeitrag das Doppelte oder mehr als Doppelte bzw. die Hälfte oder weniger als die Hälfte des Ablösungsbetrages ausmacht. In einem solchen Fall ist der Erschließungsbeitrag durch Bescheid festzusetzen und unter Anrechnung des gezahlten Ablösungsbetrages anzufordern oder die Differenz zwischen gezahltem Ablösungsbetrag und Erschließungsbeitrag zu erstatten.

## § 16 Billigkeitserlass

Erschließungsbeiträge werden erlassen, sofern seit dem Beginn der erstmaligen technischen Herstellung der Erschließungsanlagen mindestens 25 Jahre vergangen sind und die Beitragspflichten im Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. März 2021 entstanden sind.

## § 17 Inkrafttreten

(1) Diese Satzung tritt eine Woche nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.  
(2) Zum gleichen Zeitpunkt tritt die Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung – EBS) vom 07.11.2017 außer Kraft.

STADT WASSERBURG A. INN  
Wasserburg a. Inn, 05.10.2021

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

## II. Bekanntmachungsvermerk

Die vorstehende „Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragsatzung – EBS)“ vom 05.10.2021, die der Stadtrat in der Sitzung am 30.09.2021 beschlossen hat, wird nach Ausfertigung im Amtsblatt der Stadt Wasserburg a. Inn, den „Wasserburger Heimatnachrichten“ Nr. 19/2021 mit Erscheinungsdatum vom 05.11.2021, veröffentlicht.

STADT WASSERBURG A. INN  
Wasserburg a. Inn, 05.10.2021

Michael Kölbl  
1. Bürgermeister

*Ende des amtlichen Teils*

## Gedenkfeier zum Volkstrauertag 2021

Anlässlich des Volkstrauertages am Sonntag, 14. November, findet auch heuer um 11.30 Uhr an den Denkmälern am Heisererplatz eine Gedenkfeier für die Opfer der beiden Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft statt.

### Zeitfolge:

**10 Uhr:** Aufstellung zum Kirchengzug mit Vereinsfahne in der Herrengasse, anschließend um

**10.15 Uhr** Gedenkgottesdienst in der Pfarrkirche St. Jakob

**11.15 Uhr:** Nach dem Gottesdienst Aufstellung des Zuges am Kirchhofplatz mit Richtung Schustergasse und Abmarsch zum Kriegerdenkmal. Weg:

Schustergasse – Ledererzeile – Roter Turm – Denkmäler am Heisererplatz  
**11.30 Uhr:** Trauerfeier und Kranzniederlegung an den Denkmälern (Ansprache: Erster Bürgermeister Michael Kölbl, Gemeinsames Gebet: H.H. Stadtpfarrer Bibinger).

Sofern die verständigten Ortsverbände über eine Vereinsfahne verfügen, wird darum ersucht, diese mitzuführen. Nach der Trauerfeier erfolgt der Rückmarsch zur Herrengasse und dort die Auflösung des Zuges.

### Gedenkfeier in Attel

Das Gedenken zum Volkstrauertag findet in Attel bereits am Sonntag, 7. November, statt. Der Gottesdienst beginnt um 8.30 Uhr in der Pfarrkirche. Die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung am Kriegerdenkmal schließt gegen daran an.

## PERSONALAMT

### Stellenangebot: Erzieher oder pädagogische Fachkraft (m/w/d)

Für die Kindertagesstätte Altstadt sucht die Stadt Wasserburg a. Inn dringend zum nächstmöglichen Zeitpunkt Erzieher oder pädagogische Fach-

kraft (m/w/d) mit 20 Wochenstunden. Die Stelle ist nach S8a TVöD eingruppiert und zunächst befristet.

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Berufserfahrung erwünscht
- Fachliche und Persönliche Kompetenz

Der Altstadtkindergarten ist ein Kindergarten mit Tradition im Herzen von Wasserburg mit 3 Kindergartengruppen und 1 Krippengruppe mit insgesamt ca. 70 Kindern.

Der Auftrag des pädagogischen Personals im Altstadtkindergarten liegt in der Betreuung, Erziehung und Bildung der Kinder. Er beinhaltet an erster Stelle einen würdigen Umgang mit den Kindern und die Umsetzung des Rechtes jedes Kindes auf Förderung seiner Entwicklung sowie auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit (siehe § 1 Abs. 1 KJHG). Dieser Auftrag schließt die fachkompetente Zusammenarbeit mit den Eltern unabdingbar mit ein. Die Basis für die Erfüllung der Aufgaben der Stelle bildet die Konzeption des Kindergartens, der Bayerische Bildungs- und Erziehungsplan und das BayKiBiG. Zu den Aufgaben zählen z.B.: pädagogische Aufgaben, Zusammenarbeit im Team, organisatorische Aufgaben, pflegerische und hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Erziehungspartnerschaft mit den Eltern, ...

Bewerbungen bitte bis zum 30.11.2021 an das Personalamt der Stadt 83512 Wasserburg a. Inn, Marienplatz 2, oder per E-Mail an [info@wasserburg.de](mailto:info@wasserburg.de) senden.

Nähere Auskünfte erteilen Frau Maier von der Kindertagesstätte Altstadt, Tel. (08071) 1255 oder Frau Claudia Schaber, Ordnungsamt Stadt Wasserburg a. Inn, Tel. (08071) 105-16.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren und Bewerberdatenschutz finden Sie auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de).

## AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

### Wertstoff vormittags geschlossen

Der Wertstoffhof ist am **Donnerstag, 11. November**, wegen einer Mitarbeiterschulung von 8 bis 13 Uhr geschlossen.

## ORDNUNGSAMT

### Verkaufsoffener Sonntag kann stattfinden

**Der Christkindmarkt beginnt heuer eine Woche früher, der Kathreinsmarkt entfällt**

Der verkaufsoffene Sonntag am 21. November kann stattfinden. Das steht nach Klärung mit dem Landratsamt Rosenheim nun fest. Viele Kunden der Wasserburger Geschäfte nutzen traditionell den verkaufsoffenen Sonntag, um die ersten Weihnachtsgeschenke zu besorgen.

Statt des Kathreinsmarktes, der auch heuer Corona bedingt leider ausfallen muss, beginnt der vom Wirtschafts-Förderungs-Verband veranstaltete Christkindmarkt ausnahmsweise schon eine Woche vor dem ersten Advent.

Das Hauptamtes der Stadtverwaltung teilt daher folgendes mit:

Entsprechend der Rechtsverordnung zur Freigabe verkaufsoffener Sonntage und Feiertage aus Anlass von Märkten in der Stadt Wasserburg a. Inn vom 19.12.2019 findet alljährlich der Kathreinsmarkt am Sonntag vor dem 25. November statt.

Infolge der Auswirkungen der Corona-Pandemie und der einhergehenden und zu beachtenden Infektionsschutzmaßnahmen muss der Markt im Jahr 2021 aus organisatorischen Gründen entfallen.

Nach Rücksprache mit der Fachabteilung Verbraucherschutz des Landratsamtes Rosenheim bestehen jedoch keine Bedenken, den Beginn des Christkindlmarktes 2021 ausnahmsweise vorzuziehen und anstelle des Kathreinsmarktes auf den genannten Sonntag zu legen. In diesem Zuge ist auch die Öffnung der Verkaufsstellen im Umgriff der Altstadt, des Gewerbegebietes Tegernau sowie „Eiselfinger Straße“ in der Zeit von 11.30 Uhr bis 16.30 Uhr an diesem Sonntag zulässig.

Die Maßgaben der jeweils gültigen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung sowie das „Rahmenkonzept für Weihnachtsmärkte“ – Gemeinsame Bekanntmachung der Bayerischen Staatsministerien für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie und für Gesundheit und Pflege vom 18. Oktober 2021, Az. 35-4050/58/1 und G53n-G8390-2021/5683-4 sind vom Veranstalter und den betroffenen Gewerbetreibenden zu beachten.

## Meldepflicht für Regenwassernutzungsanlagen

### Das Steueramt der Stadt Wasserburg a. Inn informiert

Im Bemühen um einen sparsamen Umgang mit Trinkwasser haben in den vergangenen Jahren viele Grundstückseigentümer sogenannte Regenwassernutzungsanlagen errichtet. Mit dieser Technik ist es möglich, aufgefangenes Regenwasser in der Folge als Brauchwasser z.B. für die Toilettenspülung zu verwenden. Man bezeichnet solche Anlagen daher auch als Brauchwassernutzungsanlagen. Die Begriffe „Regenwassernutzungsanlagen“ und „Brauchwassernutzungsanlagen“ fallen auch unter den Begriff „Eigengewinnungsanlagen“.

Die Stadt Wasserburg weist darauf hin, dass gemäß der „Satzung für die öffentliche Entwässerungsanlage der Stadt Wasserburg a. Inn (Entwässerungssatzung - EWS)“ vor der Errichtung oder Inbetriebnahme einer Eigengewinnungsanlage bei der Stadtverwaltung Anzeigepflicht durch den jeweiligen Grundstückseigentümer besteht, insbesondere dann, wenn die Grundstücksentwässerungsanlage betroffen ist.

Zudem sind auch mit dem jeweils zuständigen Wasserversorger im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung einer Eigengewinnungsanlage einige Angelegenheiten zu regeln. Da der zuständige Wasserversorger im Stadtgebiet in den allermeisten Fällen die Stadtwerke Wasserburg sein dürften, soll im Folgenden das mit den Stadtwerken weitere, notwendige Verfahren kurz skizziert werden:

Der Grundstückseigentümer hat einen Antrag bei den Stadtwerken Wasserburg a. Inn gemäß § 7 der „Satzung für die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung der Stadt Wasserburg a. Inn (Wasserabgabesatzung - WAS)“ zu stellen, womit die Verpflichtung zur Benutzung der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung auf einen bestimmten Verbrauchszweck oder Teilbedarf (z.B. Freistellung von Toilettenspülung) beschränkt wird, soweit das für die öffentliche Wasserversorgung wirtschaftlich zumutbar ist und nicht andere Rechtsvorschriften oder Gründe der Volksgesundheit entgegenstehen. Ein entsprechendes Antragsformular kann bei den Stadtwerken Wasserburg angefordert werden.

Insbesondere vor der Errichtung oder Inbetriebnahme einer Eigengewinnungsanlage zur Verwendung von gesammeltem Niederschlagswasser für Toilettenspülung hat der Grundstückseigentümer den Stadtwerken Wasserburg Mitteilung zu machen (§ 7 Abs. 4 WAS).

Der Grundstückseigentümer hat durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass von seiner Eigengewinnungsanlage keine Rückwirkungen in das öffentliche Wasserversorgungsnetz möglich sind (§ 7 Abs. 4 WAS). Bei einer Nachspeisung von Trinkwasser aus der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung in eine Eigengewinnungsanlage ist ein freier Auslauf zu verwenden (Luftbrücke) oder ein Rohrunterbrecher A 1 der Nachspeiseeinrichtung in das Regenauffangbecken bzw. an sonstigen Stellen (z. B. Spülkasten) erforderlich (§ 7 Abs. 4 WAS).

Sofern der zuständige Wasserversorger im Stadtgebiet nicht die Stadtwerke Wasserburg sind (z. B. Gemeinde Edling für Ortsteil Attel), können Sie bei Ihrem Wasserversorger sicherlich nachfragen, welche Angelegenheiten mit diesem im Zusammenhang mit der geplanten Errichtung einer Eigengewinnungsanlage geregelt werden müssen.

Bei Verletzung der Anzeige-, Antrags- bzw. Mitteilungspflichten kann der Grundstückseigentümer gemäß den jeweils geltenden Vorschriften mit einer Geldbuße belegt werden.

Bei der Nutzung von Regenwasser für die Toilettenspülung bleibt die in die öffentliche Kanalisation eingeleitete Schmutzwassermenge grundsätzlich unverändert. Das bisher zur Toilettenspülung verwendete Frischwasser wird lediglich durch Regenwasser ersetzt. Jegliches der städtischen Entwässerungseinrichtung zugeführte Abwasser ist gebührenpflichtig.

Für Schmutzwasser, das aus Eigengewinnungsanlagen stammt und in die städtische Kanalisation eingeleitet wird, wird derzeit eine Pauschale von 15 Kubikmetern pro Person und Jahr bei einer Gebühr von derzeit 1,53 Euro je Kubikmeter berechnet. Alternativ steht es jedem Gebührenpflichtigen frei, durch den Einbau eines gesonderten, geeichten Zählers den Nachweis eines niedrigeren Wasserverbrauchs bzw. einer niedrigeren Schmutzwasserreinleitungsmenge zu führen. Die Kosten für die Zählerinstallation hat der Grundstückseigentümer zu tragen.

Bei Rückfragen stehen das Steueramt der Stadt Wasserburg a. Inn (Telefonnummer 105-26) sowie die Stadtwerke Wasserburg a. Inn (Telefonnummer 9088-11) zur Verfügung.

# **EINLADUNG ZU DEN BÜRGERVERSAMMLUNGEN 2021**

## **Informieren und mitreden - die Termine:**

### **RATHAUS:**

Montag, 15. November, 18.30 Uhr  
Historischer Rathaussaal, Marienplatz 2

### **SCHULE REITMEHRING:**

Dienstag, 16. November, 18.30 Uhr  
Turnhalle, Bgm.-Schmid-Str. 1

Kommen Sie zur Bürgerversammlung und informieren Sie sich aus erster Hand über aktuelle kommunale Themen. Bringen Sie Ihre Anregungen persönlich beim Ersten Bürgermeister, bei Vertretern des Stadtrats und Mitarbeitern der Verwaltung vor.

### **Corona-Hinweise:**

- Bitte die 3G-Regel beachten
- kostenlose Selbsttests werden vor Ort angeboten
- Es besteht Maskenpflicht



**STADT WASSERBURG A. INN**

## Fahrradgaragen für die Wasserburger Altstadt?

Die Stadtverwaltung führt zur Bedarfsermittlung derzeit eine Umfrage durch (ausführlicher Bericht in der letzten Ausgabe). Wer noch mitmachen möchte, kann dies noch bis zum 19. November auf [www.wasserburg.de/fahrradgaragen](http://www.wasserburg.de/fahrradgaragen) machen.

## Der nächste Winter kommt bestimmt

Räumen und Streuen von Straßen und Gehwegen - Anliegerpflichten im Winter

Neben dem städtischen Winterdienst tragen auch die Bürgerinnen und Bürger ihren Anteil an sicheren Straßen und Gehwegen. Neben angepasster Fahrweise und gegenseitige Rücksichtnahme sind Anlieger verpflichtet, die Gehbahnen vor Schnee und Glätte zu sichern.

Eine **Räum- Streupflicht der Anlieger** besteht für alle an private Grundstücke angrenzenden Bürgersteige. Fehlt ein Gehweg, so ist ein 1 Meter breiter Streifen als Fußweg am Fahrbahnrand zu räumen und zu streuen.

Die Anlieger haben diese Flächen **an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr** zu räumen und bei Glätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen wie Sand oder Splitt, nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen. Nur bei besonderer Glättegefahr, etwa an Treppen oder starken Steigungen, ist Streuen von Tausalz zulässig. Die Sicherungsmaßnahmen sind **bis 20 Uhr** so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Als **Anlieger** gilt im Wesentlichen der Grundstücks- oder Wohnungseigentümer oder der Erbbauberechtigte. In vielen Fällen haben Eigentümer den Mietern die Räum- und Streupflicht im Mietvertrag übertragen. Sicherungspflichtig sind auch diejenigen, deren Grundstück mittelbar über ein anderes Grundstück erschlossen wird (Hinterlieger). Vorder- und Hinterlieger tragen ggf. gemeinsam die Reinigungspflicht. Die Aufgaben können auch an Dritte (z.B. einen Hausmeisterdienst) übertragen werden, die Verantwortung bleibt jedoch beim Anlieger.

Die geräumten **Schnee- und Eisreste** sind neben Geh- und Fahrbahnen so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Nicht selten ist zu beobachten, dass das Räumgut einfach auf die Fahrbahn geschoben wird. Das ist nicht zulässig und kann den Verkehr gefährden. Abflussrinnen und Kanaleinlaufschächte bitte freihalten, damit das Wasser bei Tauwetter gut abfließen kann. Alle Hydranten sind unbedingt freizuhalten, damit im Falle eines Brandes die Feuerwehr schnellen Zugriff hat.

Die Räum- und Streupflicht sollte wegen der damit verbundenen Haftung bei Unfällen ernst genommen werden. Sollten Fußgänger zu Schaden kommen oder sich verletzen, kann dies zivil- oder strafrechtliche Haftungsansprüche zur Folge haben. Vor allem gilt zu bedenken, dass den Betroffenen gesundheitliche Schäden bleiben können.

Rechtliche Grundlage ist die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung öffentlicher Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter

## Zählerablesung Strom und Wasser

Die Stadtwerke beginnen Mitte November damit, die Strom- und Wasserzähler für die Jahresabrechnung abzulesen. Es werden wie im letzten Jahr keine Mitarbeiter der Stadtwerke von Haus zu Haus gehen und die Zähler persönlich ablesen.

Alle Kunden der Stadtwerke erhalten per Post eine Zählerablesekarte und werden gebeten, den Zähler selbst abzulesen. Die Zählerstände Strom und/oder Wasser können ab Erhalt der Karte zu jedem beliebigen Zeitpunkt vom Kunden selbst festgehalten werden. Wichtig dabei ist, dass das Ablesedatum auf der Karte mit angegeben wird, so dass die Stadtwerke den Gesamtverbrauch bis zum Stichtag 31.12.2021 möglichst genau hochrechnen können.

Die Stadtwerke bitten um Rückgabe der Karte bis spätestens **Freitag, 10. Dezember 2021**:

- Schicken Sie die Karte ausgefüllt **per Post** zurück (portofrei)
- Werfen Sie die Karte in unseren **Briefkasten** oder geben Sie die Karte bei uns persönlich ab
- Schicken Sie uns die Karte per **Fax**: 08071 9088 33
- Schreiben Sie eine **E-Mail** an [info@stadtwerke-wasserburg.de](mailto:info@stadtwerke-wasserburg.de)
- Melden Sie die Stände **online** unter [www.stadtwerke-wasserburg.de](http://www.stadtwerke-wasserburg.de)
- Oder rufen Sie uns einfach an und melden den Zählerstand **telefonisch**, Tel. 08071 9088-0

**Werden die Zählerstände nicht gemeldet, wird der Verbrauch geschätzt.** Wer sich nicht sicher ist, welche Nummer auf dem Zähler zu melden ist,

kann sich hierzu auf der Internetseite der Stadtwerke informieren. Dort sind die verschiedenen Zählertypen abgebildet und es wird beschrieben, welche Nummer auf die Karte zu übertragen ist. Die Stadtwerke hoffen auf eine möglichst hohe Rücklaufquote und bedanken sich schon heute für die Unterstützung.

## BIBLIOTHEK WASSERBURG

### Neue Öffnungszeiten



Seit 1. November gelten auf Beschluss des Stadtrats neue Öffnungszeiten für die Bibliothek:

- Dienstag: 9 bis 14 und 15 bis 19 Uhr
- Mittwoch: 9 bis 14 (neu: nachmittags geschlossen)
- Donnerstag: 9 bis 14 und 15 bis 17 Uhr
- Freitag: 9 bis 14 und 15 bis 19 Uhr
- Samstag: 10 bis 13 Uhr (neu)

Ausführliche Infos über die Bibliothek gibt es auf [www.wasserburg.de/bibliothek](http://www.wasserburg.de/bibliothek).

## Aktuelle Terminhinweise

Unsere Beratungsangebote finden Sie jede Woche aktuell auf [www.wasserburg.de/buergerbahnhof](http://www.wasserburg.de/buergerbahnhof)



## Tipps der Beauftragten für Menschen mit Behinderung

**Finanzielle Hilfen für Menschen mit Behinderungen, an die vielleicht nicht jeder denkt**

### Kindergeld

Lebenslanges Kindergeld für Personen, die wegen einer Behinderung nicht für sich selbst sorgen können. Unter bestimmten Voraussetzungen Beantragung von Wohngeld

[www.lebenshilfe.de/informieren/wohnen/wohngeld-infos-zum-beantragen-zu-leistungen-und-mehr](http://www.lebenshilfe.de/informieren/wohnen/wohngeld-infos-zum-beantragen-zu-leistungen-und-mehr)

### Landespflegegeld

Wenn mindestens Pflegegrad 2 vorliegt kann Landespflegegeld beantragt werden. 1.000 € im Jahr – einkommensunabhängig. Antrag unter

[www.landespflegegeld.bayern.de](http://www.landespflegegeld.bayern.de)

### Mobilitätshilfe

Für Fahrten mit Fahrdiensten (zum Beispiel Taxi, Behinderten-Fahrdiensten und Bussen von Vereinen). Fahrten, die Privatpersonen durchführen, die nicht im eigenen Haushalt leben. Ausgenommen: Fahrten zum Arzt oder zu Therapien.

Voraussetzung: Merkzeichen aG im Behindertenausweis und 100% Schwerbehinderung. Antrag beim Bezirk Oberbayern [www.bezirk-oberbayern.de/Mobilitaetshilfe](http://www.bezirk-oberbayern.de/Mobilitaetshilfe)

### Zuschuss zu Wohnumfeld verbessernden Maßnahmen (bis zu 4.000 €)

behindertengerechte Anpassungen in der Wohnung wie Treppenlift, behindertengerechtes Bad usw.; Antrag bei der Pflegekasse. Pflegestufe notwendig [www.bundesgesundheitsministerium.de/leistungen-der-pflege/wohnumfeldverbessernde-massnahmen.html](http://www.bundesgesundheitsministerium.de/leistungen-der-pflege/wohnumfeldverbessernde-massnahmen.html)

### Wohnbauförderungsprogramm

Für bauliche Maßnahmen im Bestand zur Anpassung von Mietwohnraum an die Belange von Menschen mit einer Behinderung (z. B. Einbau eines behindertengerechten Bades oder eines Treppenliftes, Errichtung einer Rampe für Rollstuhlfahrer) können Eigentümer ein leistungsreiches Baudarlehen bis zu 10.000 Euro beantragen. Antrag in den Landratsämtern.

[www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/menschenmitbehinderung/index.php](http://www.stmb.bayern.de/wohnen/foerderung/menschenmitbehinderung/index.php)

### Entlastungsbetrag (125 Euro monatlich)

Unterstützungsleistungen für Angehörige und vergleichbar Nahestehende in ihrer Eigenschaft als Pflegenden zur besseren Bewältigung des Pflegeall-

tags. Übernahme von Betreuung und allgemeiner Beaufsichtigung. Voraussetzung: Zertifizierung der Betreuungsperson ab Pflegegrad 1 - Antrag bei der Pflegekasse

<https://pflegebox.de/ratgeber/pflegeleistungen/entlastungsbetrag>

### Steuerliche Erleichterungen

Pauschalbeträge sind zum 01.01.2021 angehoben worden. Zuständig: die Finanzämter

### Bei Fragen und Problemen sind erste Ansprechpartner die EUTB-Beratungsstellen

EUTB Startklar soziale Arbeit, Innstraße 44, Eingang Sonnenstraße, 83022 Rosenheim, 08031 2215804

[www.startklar-soziale-arbeit.de/eutb-teilhabeberatung-rosenheim.htm](http://www.startklar-soziale-arbeit.de/eutb-teilhabeberatung-rosenheim.htm) bzw. EUTB für Oberbayern: [www.eutb-ospe.de](http://www.eutb-ospe.de)

### EUTB-Beratung in Wasserburg im BürgerBahnhof

Auch in Wasserburg werden Beratungen der EUTB angeboten. Die Sprechstunden finden im BürgerBahnhof statt. Termine können bei Nils Vater unter Telefon 08031 2215804 oder 0152 52588574 vereinbart werden.

### Informationen über die Beauftragten für Menschen mit Behinderung im Landkreis Rosenheim

Rufen Sie uns an:

- Christiane Grotz: 08062 6340
- Irene Oberst: 0179 1378831

### Wasserburger Behindertenbeirat

Auch der Wasserburger Behindertenbeirat steht für Fragen jederzeit gerne zur Verfügung. Etwa im Kontaktcafé, das regelmäßig am ersten Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr stattfindet. Hier kann Kontakt zu anderen Betroffenen und Angehörigen geknüpft und sich in lockerer Gesprächsatmosphäre – nicht nur zu Fragen zu Behinderung - ausgetauscht werden. Die Beiräte stehen für Fragen und Informationen zu Verfügung und es können auch individuelle Beratungstermine vereinbart werden.

[www.wasserburg.de/behindertenbeirat](http://www.wasserburg.de/behindertenbeirat)

## MEHRGENERATIONENHAUS

### Wieder Repair Cafe

Am 13. November findet wieder ein Repaircafe statt.

Jeden zweiten Samstag im Monat werden gemeinsam kaputte Sachen im Mehrgenerationenhaus am Willi-Ernst-Ring 18 in der Burgau Nord repariert. Einfach mit defekten Staubsaugern, CD-Spielern, Lieblingpullis etc. vorbeikommen. Geöffnet ist von 14 bis 17 Uhr.



Beim letzten Repair Cafe im September wurde 3-jähriges Bestehen gefeiert. Grund genug für ein Gruppenbild im herbstlichen Sonnenschein.

## Ein Jahr BürgerTelefonKrebs

### Kostenloser Service vom Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF)

Seit Juli 2020 können sich Bürger/-innen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 85 100 80 individuell zu allen Fragen bezüglich einer Krebserkrankung beraten lassen. Das BZKF bietet mit diesem kostenfreien Telefonservice allen Betroffenen, Angehörigen, Freunden und Bekannten, an der Behandlung beteiligten weiteren Berufsgruppen sowie allgemein Interessierten die Möglichkeit sich zum Thema Krebs zu informieren.

Durch das BürgerTelefonKrebs stellt das BZKF den direkten Zugang zu

wissenschaftlich fundierten Informationen und die Vermittlung an ein wohnortnahes Krebszentrum, den Zugang zu neuesten Therapieoptionen und die Teilnahme an klinischen Studien sicher.

Nach einer Krebsdiagnose gibt es viele Fragen, aber das erste ärztliche Gespräch ist dann oft schon vorbei. Damit Betroffene ebenso wie Familie und Freunde nicht bis zum nächsten Behandlungstermin warten müssen oder „Dr. Google“ fragen, wurde am 6. Juli 2020 das BürgerTelefonKrebs am Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF) eingerichtet. Das BürgerTelefonKrebs ist ein kostenfreier Telefonservice, welcher im letzten Jahr vom BZKF etabliert wurde. Das BZKF ist ein Zusammenschluss der sechs bayerischen Universitätskliniken und vereint die fachlichen Kompetenzen der Expert:innen aus Augsburg, Erlangen, den zwei Standorten aus München, Regensburg und Würzburg.

Das 13-köpfige Team des BürgerTelefonKrebs ist der direkte Kontakt an den sechs BZKF-Standorten für alle Ratsuchenden, übersetzt verständlich medizinische Fachbegriffe und berät Patienten/-innen sowie deren Angehörige individuell und auf ihre Bedürfnisse ausgerichtet. Mehr als 500 Ratsuchende im letzten Jahr. Seit Juli 2020 gibt es den kostenfreien Service, der seit Beginn sehr gut angenommen wird. Mehr als 500 Patienten/-innen und Angehörige kontaktierten bisher das BürgerTelefonKrebs und suchten Rat. Die Anrufenden haben mehrheitlich Fragen zur Therapie und Diagnostik, wie zum Beispiel der Notwendigkeit einer Chemotherapie oder zum Thema Krebsnachsorge. Der Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe oder der Zugang zu finanziellen Hilfen stellen ebenso wichtige Themen der Betroffenen dar. Ferner wird die Möglichkeit für eine Zweitmeinung zu Diagnosen und Therapien von einer Vielzahl der Betroffenen genutzt.

Für eine fundierte Zweitmeinung, die im Rahmen einer fachübergreifenden Tumorkonferenz durch die entsprechenden Fachexperten/-innen erstellt wird, werden sämtliche Befunde der Erkrankten benötigt. Hier werden die Behandlungsmöglichkeiten durch Fachärzte geprüft und diskutiert. Auch hier unterstützt das Team am BürgerTelefonKrebs: „Wir rufen bei verschiedenen Stellen an und lassen uns fehlende Unterlagen zustellen. Das ist manchmal mit Detektivarbeit zu vergleichen“, erklärt Volker Davinghausen, Teil des Teams des BürgerTelefonKrebs.

„Wir holen die Anruferinnen und Anrufer dort ab, wo Sie stehen, und helfen weiter“, erklärt Susanne Kagermeier, ausgebildete Krankenpflegerin und Ansprechpartnerin am BürgerTelefonKrebs. „Wir beantworten sämtliche Fragen von A bis Z. Dabei geht es mitunter nur um eine Fahrtkostenerstattung, aber manchmal auch um das Erklären eines Befundes. Unser Team ist im Laufe des Jahres bereits auf 13 Kolleginnen und Kollegen gewachsen und ich freue mich, dass wir bei vielen Patientinnen und Patienten Unklarheiten aus dem Weg räumen konnten und gleichzeitig Anker, Ratgeber und Lösungsanbieter waren. Es entstehen häufig sehr persönliche Gespräche, die sich zum Teil über längere Zeit parallel zu einer Therapie fortsetzen“, so Frau Kagermeier weiter. Letztlich geht es beim BürgerTelefonKrebs immer darum, den Patienten/-innen bestmöglich zu helfen, sie an die richtigen und wohnortnahen Krebszentren und Spezialisten zu vermitteln und so neue Therapieformen oder die Teilnahme an klinischen Studien zu ermöglichen.

### Bayerisches Zentrum für Krebsforschung (BZKF)

Mit der Gründung des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF) im November 2019 wird das große Ziel verfolgt, allen Bürgern/-innen in Bayern, ganz unabhängig von ihrem Wohnort, Zugang zu bestmöglichen, neuesten und innovativen Therapien zu ermöglichen. Mit dem Zusammenschluss der sechs bayerischen Universitätskliniken in Augsburg, Erlangen, den zwei Standorten in München, Regensburg und Würzburg wird nicht nur die Krebsforschung gefördert, sondern auch Kompetenzen und Wissen zu den Themen Früherkennung, Therapie und Nachsorge von Tumorerkrankungen gebündelt und zugleich Betroffenen eine flächendeckende und interdisziplinäre Versorgung angeboten. „Das Ziel unseres Zentrums ist es, gemeinsam innovative Krebstherapien von der Grundlagenforschung über die präklinische Prüfung zu den Patientinnen und Patienten zu bringen“, so Prof. Mackensen, Direktor des BZKF. „Neben dem Ziel, die Versorgung von Krebspatientinnen und -patienten in Bayern voranzutreiben, möchten wir uns als starkes Konsortium etablieren, das national wie international in der Krebsbekämpfung eine entscheidende Rolle spielt“, so Prof. Mackensen weiter. Weitere Informationen finden Sie unter [www.bz kf.de](http://www.bz kf.de).

## KINDERTAGESSTÄTTE REITMEHRING

### Kirtahutschn - in Reitmehring wird Kirchweih-Brauch gepflegt

Nach einem Jahr Pause machten sich die Kinder der Bären- und Delfin-Gruppe voller Vorfreude auf den Weg zu Familie Baumann, um unsere bayerische Tradition des Kirtahutschns zu pflegen.





Nach einem kurzen Fußmarsch wurde der Hof erreicht und die Kinder hatten dort jede Menge zu bestaunen und erleben. Besonders das Hutschn auf dem Dachboden bereitete den mutigen Buben und Mädchen große Freude. Ein herzliches Vergelt's Gott an Familie Baumann für dieses tolle Erlebnis!

## KINDERTAGESSTÄTTE REITMEHRING

### Reitmehring Kinder freuen sich über großzügige Spende

„Wenn man kein Glück in einem Garten finden kann – wo kann man es dann finden?“ (Anthony Paul)



Uns, dem Personal der Kindertagesstätte Reitmehring, ist es wichtig, dass unsere Kinder viel Zeit in der Natur zum Spielen, Erforschen und Entdecken verbringen können. Die Kinder erleben so den Rhythmus der Jahreszeiten ganz nah. Ob Sonnenschein, Regen oder Schnee – unsere Kinder lieben ihren Garten. Es wurde auf eine naturnahe Gestaltung unseres Außenspielbereichs geachtet. Dieser wird jetzt durch eine neue Sitzgelegenheit für die Kinder unter einer Weinlaube ergänzt. Ermöglicht wird das durch eine großzügige Spende der Firma Thermomess. Dafür möchten sich das Personal und vor allem die Kinder ganz herzlich bedanken.

### Lohnt sich die Nutzung von Sonnenenergie?

Das Solarkataster Rosenheim hilft online bei der Berechnung der Wirtschaftlichkeit

Vor der Installation einer Photovoltaikanlage kann sich der Blick in das Solarkataster Rosenheim lohnen. Mit vielen neuen Funktionen ausgestattet steht es den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises und der Stadt Rosenheim online zur Verfügung.

Immer mehr wollen einen aktiven Beitrag zu Klimaschutz und Energiewende leisten. Bei Photovoltaikanlagen gilt es zunächst die Frage zu beantworten, ob das Dach des eigenen Hauses überhaupt für die Nutzung von Sonnenenergie geeignet ist. Das lässt sich unter [www.solarkataster-rosenheim.de](http://www.solarkataster-rosenheim.de) feststellen. Zudem besteht die Möglichkeit, eine Wirtschaftlichkeitsberechnung durchzuführen. Dabei werden individuelle Gegebenheiten wie Stromverbrauch, Strompreis, Eigennutzung oder Vermietung, die

Nutzung einer Wärmepumpe und/oder eines E-Autos berücksichtigt. Auch die Themen Energiespeicherung, Fremdfinanzierung und Eigenverbrauch fließen in die Ergebnisse ein.

Zudem ist es möglich über ein konfigurierbares Lastprofil den persönlichen Tagesablauf abzubilden und so noch genauere Informationen zu erhalten. Mit den Erkenntnissen aus dem Solarkataster können die nächsten Schritte wie Energieberatung und Beauftragung einer Anlage angegangen werden.

Dabei ist dieser Online-Service nicht nur für Eigenheimbesitzer interessant, auch gewerbliche Gebäude, Landwirtschaft und öffentliche Liegenschaften können individuell betrachtet werden.

Der Solarkataster Rosenheim ist ein Angebot des Landratsamtes Rosenheim und der Initiative Energiezukunft Rosenheim in Kooperation mit den Landkreismunicipalitäten und der Stadt Rosenheim.“

## 4. Wohnspartour in Rosenheim

Besichtigungstour anlässlich der 18. internationalen Tage des Passivhauses

Am Sonntag, 7. November, führt unser Programm in Rosenheim zu zwei Neubauten in Massivbauweise, einer Sanierung in Mischbauweise und einem Neubau in der Ausbauphase als Holzständerbau.

Nach den Besichtigungen wartet eine moderierte Diskussion „Klimaneutral Bauen - Greenwashing oder unabwendbare Notwendigkeit“ mit Experten des Passivhauskreises bei Lechner Holzbau am Schlossberg auf Sie.

- 13:00 Uhr Start am Landratsamt Rosenheim, Wittelsbacherstraße 53, Fahrt zum Einfamilienhaus Göbel in Raubling
- 13:30 Uhr Besichtigung Göbel, Ziegelbau Baujahr 2016
- 14:15 Uhr Fahrt nach Rosenheim zum Einfamilienhaus Pappenberger
- 14:45 Uhr Besichtigung Pappenberger, Massivbau Baujahr 2017
- 15:45 Uhr Besichtigung Institut für Baubiologie + Nachhaltigkeit IBN, Bürogebäude, EG Massiv-, OG Holzbau
- 16:45 Uhr Besichtigung Schaab, Holzbau in der Ausbauphase
- ab 17:30 Uhr Moderierte Diskussion „Klimaneutral Bauen - Greenwashing oder unabwendbare Notwendigkeit“ mit Experten des Passivhauskreises bei Lechner Holzbau, Salzburger Straße 47a, 83071 Stephanskirchen-Schlossberg.
- 18:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Diese Bustour veranstaltet der Landkreis Rosenheim anlässlich der 18. internationalen Tage des Passivhauses in Kooperation mit dem Passivhauskreis.

Mehr Infos und Anmeldung unter [www.passivhauskreis.de](http://www.passivhauskreis.de).

## FEUERWEHR WASSERBURG

### Fahrschule Eggerl spendiert einen LKW-Führerschein

Die Stadt Wasserburg hat im Rahmen ihrer kommunalen Pflichtaufgabe für die permanente Einsatzbereitschaft der städtischen freiwilligen Feuerwehren Sorge zu tragen. Hierzu werden neben der feuerwehrtechnischen Aus- und Weiterbildung auch Kosten für Führerscheine der Maschinisten übernommen.



Veränderte Rahmenbedingungen führen daher seit Jahren dazu, dass die Führerscheinausbildung ein Bestandteil der Ausbildungskosten ist. Die Zeiten, in denen viele im Grundwehrdienst bei der Bundeswehr bzw. im Ersatzdienst einen LKW-Führerschein machen und diesen dann bei der Feuerwehr nutzen konnten, sind leider längst vorbei.

Die Fahrschule Eggerl aus Wasserburg spendierte kürzlich den Feuerwehren der Stadt die Ausbildungskosten für einen LKW Führerschein. Auf dem

Foto zu sehen sind Jürgen Eggerl (rechts) Kommandant Niko Baumgartner (links), der persönlich bei der Fahrschule vorbeifuhr um sich im Namen der Feuerwehren für den gesponserten Führerschein zu bedanken. „Ein Kamerad der städtischen Feuerwehr Attl/ Reitmehring wird diesen Platz in Anspruch nehmen, so Niko Baumgartner“

## MUSEUM WASSERBURG

### Neue Blickwinkel auf die Stadt am Inn

**Gewinner/-innen des Fotowettbewerbs stehen fest - Ausstellung der Werke noch bis zum 12. November im Wasserburger Rathaus**

Sehr unterschiedlich sehen sie aus und haben doch alle etwas gemein: Die sieben Gewinnerfotos zeigen Wasserburg aus ungewöhnlichen Perspektiven, entdecken sonst Verborgenes und regen zum Nachdenken an, über das Motto Sein und Schein in Geschichte, Architektur und Denkmalpflege.

Der Tag des offenen Denkmals wurde dieses Jahr in Wasserburg größer denn je begangen: Zu zahlreichen Führungen vor Ort kamen erstmals Online-Formate und die Auslobung eines Fotowettbewerbs hinzu. Zahlreiche Einsendungen erreichten das Museumsteam und so fiel die Auswahl der dreiköpfigen Jury zunächst schwer. Neben dem Bezug zur Stadt Wasserburg und der Umsetzung des vorgegebenen Mottos musste auch die foto-technische Qualität beachtet werden, denn die prämierten Fotos werden im Rathaus ausgestellt.

Nach gründlichen Überlegungen entschieden sich der Zweite Bürgermeister Werner Gartner, die Kreisheimatpflegerin Magdalena März und die Kunsthistorikerin Lena Hauser dazu, den ersten Platz an Daniela Kloos aus Rott am Inn zu vergeben. Ihre Fotografie zeigt die Stadtmauer mit dahinterliegender Friedhofskapelle und einem mächtigen Baum. „Uns gefiel besonders die klug gewählte Perspektive, die das Motiv in einem spannungsgeladenen Zustand zwischen Ver- und Enthüllen abbildet. Es macht sehr neugierig!“, begründet Lena Hauser das Jury-Urteil.

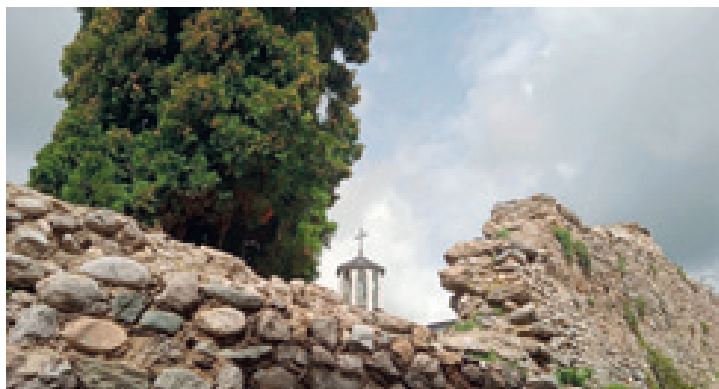
Auch das Motto Sein und Schein verlor die Gewinnerin nicht aus den Augen. Zu ihrer Einsendung schreibt sie: „Hier, an der Stadtmauer, finden sich drei bedeutsame Elemente symbolisiert: Geistliche und weltliche Macht sowie die Natur. Drei Mächte, die seit Jahrhunderten für die Frage nach Sein oder Schein stehen, und gleichzeitig auf der Halbinsel der Wasserburger Altstadt eine jahrhundertelange Geschichte haben.“ Daniela Kloos gewinnt eine exklusive Führung auf den Stadtturm, zu der sie fünf weitere Personen einladen darf.

Der zweite Preis, ein 3-Gänge-Menü für Zwei im Restaurant Herrenhaus, geht an Wolfgang Klinger für seine äußerst qualitätsvolle Aufnahme der Wasserburger Rathausgasse. Dritte wird Birgit Ströbitzer. Ihre Fotografie mit dem Titel „Jacobs hidden places“ gibt einen beinahe magischen Einblick in den Dachstuhl von St. Jakob. Sie erhält einen Gutschein für ein Frühstück deluxe für Zwei im Café Schranne.

Die Plätze vier bis sieben dürfen sich über freie Eintritte im Badria freuen. Sie gehen an Adelheid Schmidinger, Konrad Haas, Martina Lechner und Ramona Däullary.

Das Museumsteam und die Jury bedanken sich für die zahlreichen Einsendungen und wünschen viel Spaß beim Einlösen der Preise. Alle prämierten Werke sind vom 19. Oktober bis zum 12. November im Wasserburger Rathaus zu sehen.

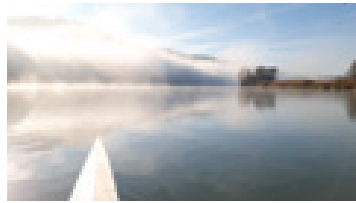
Auf der Homepage des Museums klingt der diesjährige Tag des offenen Denkmals weiter nach: Im Rahmen von digitalen Führungen klärt Kunsthistorikerin Lena Hauser über die museale Möbelsammlung auf und Architekt Udo Rieger informiert über die Instandsetzungsarbeiten in St. Achatz: [www.wasserburg.de/museum/tagdesoffenenendenkmals](http://www.wasserburg.de/museum/tagdesoffenenendenkmals)



Das Gewinnerfoto von Daniela Kloos zeigt einen Bereich an der Stadtmauer aus klug gewählter Perspektive.

## RUDERVEREIN BABENSHAM-WASSERBURG

### Rudern auf dem Inn: „Der perfekte Schlag“



**Schnupperrudern beim Ruderverein Babensham-Wasserburg 1981 e.V. für Anfänger und Wiedereinsteiger**

Jetzt, nach den heißen Sommermonaten, herrschen auf dem Inn rund um Wasserburg wieder beste Ruderbedingungen. Der Fluss führt wenig und somit ruhiges Wasser und wir können Herbst und Winter mit seinem Farbenspiel so richtig genießen. Kurz unterhalb unseres Bootshauses beginnt der Staubereich und wir rudern nahezu auf stehendem Wasser.

Ideale Voraussetzungen, um mit Interessierten und Wiedereinsteigern diesen wunderbaren Sport auszuprobieren und an der eigenen Technik zu feilen, denn: Die perfekte Technik setzt sich aus dem harmonischen Zusammenspiel von Mensch, Boot und Wasser zusammen. Wenn wir dieses Ziel gemein-

sam erreichen, so reden wir vom „perfektem Schlag“. Das Boot gleitet dann fast mühelos unter einem durch... ein unvergessliches Erlebnis! Der Alltag bleibt am Ufer zurück und ja... so mancher Ruderer findet auf dem Inn sogar seinen inneren Frieden wieder.

Rudern gehört zu den wenigen Sportarten, die nahezu alle Muskelgruppen beanspruchen und gleichzeitig Ausdauer, Koordination, Herz und Kreislauf trainieren. Da außerdem das Verletzungsrisiko sehr gering ist, hat Rudern einen hohen gesundheitlichen Nutzen. Für jedes Alter.

Der Ruderverein Babensham-Wasserburg blickt auf 40 Jahre ereignisreiche Geschichte zurück und ist mit unterschiedlichsten Bootstypen ausgestattet. Im Bootshaus trainieren wir bei schlechter Witterung auf modernen Ergometern und genießen nach dem Sport das Beisammensein im gemütlichen Stüberl.

Lerne auch du den Inn von seiner schönsten Seite kennen: Wir bieten aktuell wieder Schnupperrudern für Interessierte und Wiedereinsteiger an.

Weitere Informationen und unseren Kontakt zur Terminvereinbarung findest du hier:

Info: [rv-bw.de/ruderverein-babensham](http://rv-bw.de/ruderverein-babensham)  
Ausbildungsleiter Philip Richard  
Telefon 0175 2434404

Text und Bild: Martin Stuckenberger (1. Vorsitzender), Markus Keiling

### Delegiertenversammlung des TSV 1880 Wasserburg e.V.

**Mit positivem Rückblick und neuem 1. Vorsitzenden – Bastian Wernthaler**

Der TSV 1880 Wasserburg hat eine neue Vereinsführung. Bastian Wernthaler, ein bekannter Name in der Stadt Wasserburg, übernimmt das Zepter als 1. Vorsitzender. Mit im Team ist die restliche Vorstandschaft, die sich wieder zur Wahl gestellt hat und mehrheitlich für 2 Jahre gewählt wurde.

Im letzten Jahr sollte bereits ein Wechsel stattfinden, aber aufgrund der Corona-Krise wurde die Delegiertenversammlung mit Wahl am 22. Oktober in der Badria-Halle unter Einhaltung der 3G-Regel nachgeholt.

Ursprünglich war der Plan von Walter Chucholl, dass er im Jahr 2016 nur übergangsweise den 1. Vorsitzenden auf Wunsch und Bitte des Vereins übernimmt, aber letztendlich wurden daraus erneut 5 sportliche Jahre. Bereits von 1990 bis 2000 lenkte Walter Chucholl als 1. Vorsitzender die Geschicke des Vereins.

Walter Chucholl blickte auf eine positive sportliche Bilanz zurück. Der TSV hat eine stattliche Mitgliederanzahl von über 2.200 und er ist dankbar für jeden einzelnen, der auch in der Corona-Krise die Treue zum Verein gehalten hat.



Die Abteilungen arbeiten engagiert und zielstrebig. Der Lohn dafür sind u.a. diverse Meistertitel aber auch steigende Mitgliederzahlen in den einzelnen Sparten. Mit einem breiten Sportangebot für alle Altersklassen, angefangen für Kinder ab 3 Jahren bis zu den Senioren, ist der TSV gut aufgestellt.

Norbert Lambacher, 2. Vorstand, gab einen Überblick über die Sportstätten. Der TSV muss sich weiterentwickeln und auf dem aktuellen Stand sein, was Sportstätten betrifft. Durch die großartige Investition der Stadt Wasserburg konnte nach langer Planungs- und Bauphase in diesem Sommer das Badria-Stadion fertig gestellt werden. Für die Abteilungen Leichtathletik und Rasenkraftsport ein Segen, denn in der Stadt Wasserburg können wieder Meisterschaftswettkämpfe ausgetragen werden. Die Abteilung Fußball kann sich mit einem neuen Fußballplatz an der Landwehrstraße präsentieren.

Ohne die Stadt Wasserburg, die immer ein offenes Ohr für die Belange des Vereins hat, wären viele Projekte von klein bis groß nicht möglich gewesen. Ein herzliches Vergelt's Gott hierfür von Norbert Lambacher und Walter Chucholl stellvertretend an den 2. Bürgermeister Werner Gartner und an Markus Bauer, Sportreferent der Stadt Wasserburg.

Die Abteilungsleiter präsentierten ihre Abteilungen mit kurzweiligen Präsentationen und Videos und gaben so einen Einblick in ihre sportliche Arbeit. Durchwegs haben alle Sparten des TSV unter der Corona-Krise Einbußen hinnehmen müssen, aber alle sehen positiv in die Zukunft.

Walter Chucholl dankte in seinen Abschiedsworten allen für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren. In seinen Auen geht es mit dem Verein gut weiter. Die Vorstandschaft wird im Rahmen des Fest- und Ehrenabends des Wasserburger Sports, im historischen Rathaussaal, Walter Chucholl aus seinem Amt verabschieden.



Frank Gnerlich (3. Vorstand), Norbert Lambacher (2. Vorstand), Bastian Wernthaler (1. Vorsitzender), Andrea Falk (Schriftführerin), Gernd Arnold (Finanzverwalter) und Walther Chucholl der ausscheidende Vorsitzende.

## Junge MS-Gruppe genießt eine Woche in Bibione

### Ein Highlight für Tobias nach einem schweren Jahr

Dieses Jahr konnte die „Junge MS-Gruppe Wasserburg a. Inn“ endlich wieder eine Fahrt nach Bibione unternehmen, nachdem durch die Pandemie dies im letzten Jahr nicht möglich war. Da Tobias zwischenzeitlich auf eine dauerhafte Pflegeleistung angewiesen ist, war es gerade Manfred Förtsch wichtig, ihn ebenfalls mitzunehmen.

Wegen einem Dekubitus, also einem Druckgeschwür, verursacht durch Wundliegen und dauerhaftes Sitzen im Rollstuhl, war dieses Vorhaben nicht so einfach umzusetzen. Außerdem war für die Beförderung des E-Rollstuhls ein geeignetes Fahrzeug notwendig, dessen Beschaffung sich als nicht ganz einfach herausstellte. Letztendlich konnte in München eine Firma gefunden werden, die einen hierfür geeigneten Bus vermietete. Nachdem dieser Transport nicht ganz billig ist, konnte unter Hilfe von Herrn Prantl-Küssel eine Zusage zur Mitfinanzierung dieser Mietkosten durch die Landkreisstiftung getroffen werden.

Aber dies waren nicht die einzigen Hürden, die es zu überwinden gab. Nachdem täglich eine mehrmalige Wundversorgung, Hygienemaßnahmen, mehrmaliges Ändern der Seitenlagerung usw. erforderlich waren, musste unbedingt eine Pflegeperson zur Begleitung gefunden werden. Auch hierfür kam ein Tipp von Frau Prantl, sodass wir dadurch eine ehrenamtliche, junge Heilerziehungspflegerin finden konnten. Sie stellte sich uns als Chrissy vor. Und die ersten WhatsApp Kontakte verriet uns, dass dies ihr Traumberuf ist. Dies klang so gut, dass wir sofort mit Chrissy ein erstes Treffen im Altenheim bei Tobias arrangierten. Tobias und wir verstan-

den uns auf Anhieb mit Chrissy so gut, dass dem Experiment der Reise nichts mehr im Wege stand. Wir klärten dort mit dem Pflegepersonal ab, was es im Rahmen der Betreuung alles zu beachten gilt und vereinbarten nochmals einen weiteren Termin am Tag vor der Abreise. Jetzt blieb lediglich noch zu hoffen, dass Tobias sich auf Grund seiner offenen Wunde soweit stabilisiert, damit nichts mehr bezüglich der Reise im Wege stand.

Natürlich war diese Fahrt nur möglich, weil wir als Selbsthilfegruppe einige Gönner und Spender haben, die so eine Unterbringung im Hotel mit geeignetem Fahrzeug unterstützen. Zusammen mit Armin, einem weiteren ehrenamtlichen Helfer der Selbsthilfegruppe, holten wir einen Tag vor der Reise den für die Rollstuhlbeförderung geeigneten Bus in München ab. Gleich eingeladen wurden eine Menge an Verbands- und Pflegematerial, damit ja nichts vergessen wird. Am 18. September ging es dann ganz früh am Morgen los in Richtung Italien. Die Fahrt verlief für Tobias sehr gut und Chrissy verstand es hervorragend, Tobi bei Laune zu halten damit er die lange Fahrtzeit besser übersteht. Manfred und seine Frau Anita fuhren mit ihrem eigenen Fahrzeug und nahmen eine aufblasbare Spezialmatratze für Tobias Bett mit.

Endlich in Bibione angekommen, begann für Tobi eine Freizeit, von der er lange zehren kann. Chrissy begleitete ihn täglich zum Pool, zum Strand bis fast zum Meer und auch in die Cafés, wo er mit Genuss seinen Espresso trinken konnte. Auch nahm Chrissy ihn mit zu Einkäufen, vor allem mussten einige Kleidungsstücke besorgt werden, die bei der noch herrschenden Hitze notwendig waren. So konnte Tobi auch mit kurzer Hose seine Tage erleben, was in Wasserburg sicher nicht so möglich wäre.

Zwei Tage nach uns kamen dann nochmals 7 Leute unserer Selbsthilfegruppe, sodass wir mit insgesamt 14 Leuten die restlichen Tage verbringen konnten.

Ein besonderes Highlight für Tobi war dann die Fahrt nach Venedig, was ihm bisher noch verwehrt gewesen war. Mit dem Bus ging es nach Punta Sabbione, von wo aus wir den Besuch der Lagune Venedig mit dem Schiff fortsetzten. In Venedig angekommen mussten wir dann mit Tobias und zwei weiteren Rollstuhlfahrern die ersten Kanäle überqueren, was auf Grund der speziell für Rollstuhl gebauten Rampen möglich war.

Vorbei am Markusplatz besuchten wir enge Gassen und konnten auch ein Café finden, das wir in früheren Jahren schon einmal besucht hatten und wo die Preise sehr moderat waren. Von hier hatten wir einen herrlichen Blick auf den Dom, die Einfahrt zum Canale Grande, sowie einem





**Der Große Bauer**  
**WIE FÜR MICH GEMACHT!**

**Bauer**

Bauer Joghurt gibt's auch hier:   [bauer-natur.de](http://bauer-natur.de)

**Bestattungshilfe RIEDL**

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

**Wasserburg** Bestattungsvorsorge **Bahnplatz 4**

**0 80 71 / 9 20 46 40**

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Aying	0 80 95 / 87 59 08
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50

Tag und Nacht erreichbar!  
[www.bestattungshilfe-riedl.de](http://www.bestattungshilfe-riedl.de)



**Nachhilfe**   
Karin Reich

Qualifizierte und erfahrene Fachkräfte für alle Fächer, Klassen, Schulen  
Prüfungsvorbereitung, Oster- und Pfingstferienkurse  
Spanisch, Mathe, Physik, Englisch, Französisch, Deutsch, BWR

Beratung vor Ort: Montag - Freitag 14.30-17.00 Uhr  
Tränkgasse 1 • 83512 Wasserburg • 08071- 6619

zu unseren Immobilien Angeboten:

**IMMOBILIEN BAYERL**




**Was uns auszeichnet...**

- Bisher über 1.000 Objekte verkauft oder vermietet
- Ausführliche Hilfestellung bei Fragen rund um Ihre Immobilie
- Erstellung von Gutachten für Immobilien und Grundstücke
- Ausgezeichnete Kundenzufriedenheit und Kundenbewertungen
- 30 jährige Erfahrung im Bereich Immobilien und Finanzierungen
- Vermietung und Verkauf von Immobilien jeglicher Art

Immobilien Bayerl | Mozartstraße 11 | 83512 Wasserburg  
Mobil: 0152 57003222 | [info@immobilienbayerl.de](mailto:info@immobilienbayerl.de) | [immobilienbayerl.de](http://immobilienbayerl.de)

Taxistand der Gondeln. Ein wahres Vergnügen für Tobias war das Befahren der Anlegestelle bei den Gondeln. Manfred blieb fast das Herz stehen als er das sah, jedoch wusste er, dass Tobi seinen Rolli perfekt beherrscht.

Für Tobias war es etwas sehr Außergewöhnliches und auch für seine Pflegebegleiterin Chrissy. Ohne sie wäre dies in dieser Form kaum möglich gewesen, auch wenn wir gemeinsam die Pflege mit unterstützt hatten. Meist half Tobis Mutter Magdalena sowie Manfred mit, da es für Chrissy nicht möglich war Tobi alleine vom Rollstuhl ins Bett zu bringen oder umgekehrt. Auch unser zweiter starker Fahrer, Frank, half abwechselnd mit, den Tobias zu tragen. Die Gemeinschaft zeigte, was alles möglich ist.

Leider konnten wir ein weiteres Vorhaben, den Tobias schwimmen zu lassen, nicht umsetzen, obwohl wir von der Wasserwacht eine Schwimmweste erhielten. Die Gefahr einer bakteriellen Entzündung hielt uns jedoch davon ab, dies zu tun. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben, sodass wir hoffen, auch im nächsten Jahr Tobi diese Freizeit zu gewähren. Alleine dieses Unternehmen hat Kosten von etwa 3.000 Euro verursacht. Aber dank unserer Spender war es möglich und wir hoffen, dass uns diese Unterstützung auch im kommenden Jahr zuteilwird.

Insofern kam für unsere Selbsthilfegruppe zum richtigen Zeitpunkt eine Aktion von Harry Hartinger und seiner Ehefrau, der anstelle von Geschenken zur Feier seines 75. Geburtstags seine Freunde bat, für die „Junge MS-Gruppe Wasserburg a. Inn“ zu spenden. Hierfür überreichte Harry Hartinger den Vertretern Magdalena Haller und Manfred Förtsch einen Betrag in Höhe von 300 Euro, was eine erste Rate für die nächste Fahrt mit Tobias bedeutet.

## Termine vom 6. bis 19. November

Ausführliche Beschreibungen auf [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)

### Samstag 06.11.21

- 08:30 Uhr **Erste-Hilfe-Ausbildung**  
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Wasserburg, Info/Anmeldung:  
Tel. 08071 95566, [www.johanniter.de/wasserburg](http://www.johanniter.de/wasserburg)
- 09:00 Uhr **Erste Hilfe Ausbildung**  
BRK-Haus an der Krankenhausstraße, Info/Anmeldung: Tel.  
08031 3019-53, [www.brk-rosenheim.de](http://www.brk-rosenheim.de)

### Dienstag 09.11.21

- 18:30 Uhr **Treffen Selbsthilfegruppe**  
Festsaal des Inn-Salzach-Klinikums. Für Angehörige von  
Menschen mit Psychose/Doppeldiagnose. Haus 21, Konfe-  
renzraum EG (Hintereingang am Festsaalgebäude). 18.30 bis  
20 Uhr. Anmeldung nicht erforderlich.

### Mittwoch 10.11.21

- DAV: Grundkurs Klettern für Frauen (und 17.11)**  
Infos & Anmeldung [alpenverein-wasserburg.de](http://alpenverein-wasserburg.de)
- 19:30 Uhr **Amnesty International - Gruppe Wasserburg**  
Evang. Lutherisches Pfarramt

### Donnerstag 11.11.21

- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr,  
Info: 08071 528118 [aa-wasserburg@t-online.de](mailto:aa-wasserburg@t-online.de). Treff auch in  
Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071  
5569938, 08076 1784
- 20:00 Uhr **VERBRANNTES - TEIL III**  
Theater Wasserburg

### Freitag 12.11.21

- 20:00 Uhr **HOFFMANN'S ERZÄHLUNGEN // WIEDERAUFNAHME**  
Theater Wasserburg

### Samstag 13.11.21

- DAV: Südseitige Bergwanderung im Salzkammergut**  
Infos & Anmeldung [alpenverein-wasserburg.de](http://alpenverein-wasserburg.de)
- 10:00 Uhr **Führung durch die Wasserburger Bierkatakomben**  
Karten sind in der Touristinfo für 6 Euro erhältlich
- 20:00 Uhr **HOFFMANN'S ERZÄHLUNGEN**  
Theater Wasserburg

### Sonntag 14.11.21

- DAV: Zwischen Wendelstein und Breitenstein**  
Infos & Anmeldung [alpenverein-wasserburg.de](http://alpenverein-wasserburg.de)
- NaturFreunde: Familienwanderung rund um den Bärnsee**  
Infos zu Tour & Anmeldung: [www.naturfreunde-wasserburg.de](http://www.naturfreunde-wasserburg.de)

- 10:00 Uhr **Kunsthändler- und Hobby-Künstlermarkt**  
Badria-Halle
- 19:00 Uhr **HOFFMANN'S ERZÄHLUNGEN**  
Theater Wasserburg

### Montag 15.11.21

- 18:30 Uhr **Bürgerversammlung im Rathausssaal**

### Dienstag 16.11.21

- 18:30 Uhr **Bürgerversammlung in der Turnhalle Reitmehring**

### Donnerstag 18.11.21

- 14:00 Uhr **Kaffeeratsch Gartenbauverein Wasserburg**  
Queens Coffee & Pub
- 18:00 Uhr **Sitzung des Bauausschusses**  
Rathaus. Tagesordnung: [www.wasserburg.de](http://www.wasserburg.de)
- 19:30 Uhr **Anonyme Alkoholiker Meeting**  
Ev. Christuskirche. Treffen jeden Donnerstag 19.30 Uhr,  
Info: 08071 528118 [aa-wasserburg@t-online.de](mailto:aa-wasserburg@t-online.de). Treff auch in  
Pfaffing: dienstags 19 Uhr, kleiner Gemeindesaal, Info 08071  
5569938, 08076 1784

### Freitag 19.11.21

- DAV: Vollmondwanderung auf den Brünstein**  
Infos & Anmeldung [alpenverein-wasserburg.de](http://alpenverein-wasserburg.de)
- 18:45 Uhr **Gedenkfeier „Schlacht am Magdalenberg“**  
Herrengasse. Die Schlacht bzw. der Aufstand war vom 21. bis  
23. November 1705 - die Gedenkfeier findet traditionell am  
Freitag, der diesem Termin am nächsten liegt, statt.
- 20:00 Uhr **JOHAN VOM PO ENTDECKT AMERIKA**  
Theater Wasserburg.



### Ausstellungen

- Neue Blickwinkel auf die Stadt am Inn**  
Gewinner/-innen des Fotowettbewerbs zum Tag des offenen  
Denkmals, Rathaus, bis 12. November
- bis 21.11.21 **Thorsten Groetschel - unendlichjetzt**  
Galerie im Ganserhaus, Donnerstag bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr
- Georg Reichhart**  
EG Verwaltung kbo Inn-Salzach-Klinikum, bis Ende Dezember
- laufend **Gemälde zum Thema Wort**  
Rainer Devens, Gut Straß, Samstag und Sonntag von 15 bis 18 Uhr

## WASSERBURGER BACH-CHOR

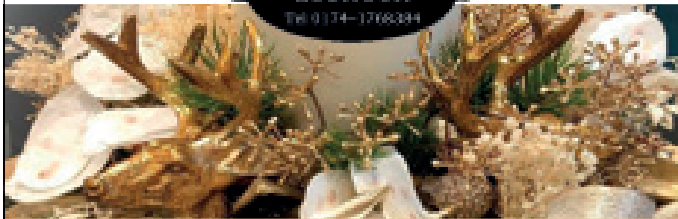
### **Wasserburger Bach-Chor gibt ein Festliches Adventskonzert**

mit Werken von Vivaldi, Mendelssohn und Rutter

Der Wasserburger Bach-Chor ist wieder in seinem lang vermissten Proben-Rhythmus angekommen und plant nach zwei Jahren endlich wieder ein Konzert! Nach einer gefühlten Ewigkeit, in der viele Chormitglieder über online-Singtreffen mit Stücken aus dem Repertoire ihre Singstimme lebendig halten konnten und zugleich natürlich auch den herzlichen Kontakt untereinander gepflegt haben, darf seit Juni 2021 wieder vor Ort im Theatersaal des Förderzentrums geprobt werden. Das Einhalten der Hygienebestimmungen konnte und kann die dankbare Freude der Chormitglieder nicht trüben, die eigene Stimme im Zusammenklang mit den anderen Stimmen zu hören und sich wieder in einem feinen bis satten Chorklang zu erleben. Zunächst zaghaft, aber dann immer natürlicher ließen die Sängerinnen und

# Adventszauber

am Samstag, 20.11.2021 15:00 - 21:00 Uhr  
in der Ledererzeile 14, Wasserburg



\* Weihnachtliche Floristik \* Dekoration \*  
\* Punsch \* Weihnachtsgebäck aus der  
Bäckerei Rothbucher zum Naschen & Kaufen \*

Lassen Sie sich bei einem Glas Punsch in  
unserer Ausstellung inspirieren &  
vorweihnachtlich einstimmen.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Holen Sie sich

## Die Farben des Herbstes

für Terrasse und Balkon ins Haus

Mit unseren bunten frostfesten Herbstzauberpflanzen

## Blumen Hirneiß

Floristik · Dekorationen · Blumen & Pflanzen

Weberzipfel 17 · 83512 Wasserburg a. Inn · Telefon 08071-8645

Unser neuer Betriebsteil, gleich bei der alten Stelle

Riedener Weg 1, Telefon 08071-9224365

Öffnungszeiten ab sofort: 8.<sup>00</sup> - 12.<sup>00</sup> Uhr

**Bitte  
berücksichtigen  
Sie unsere  
Inserenten  
bei Ihrem  
nächsten  
Einkauf!**



# Weihnachtsmarkt „Burghofglühen“



Sonntag

28.11.2021

14.00 - 18.30 Uhr

Burg Maria Stern

Auf der Burg 3, Wasserburg am Inn

**Parken  
in der Stadt!**

Bosna, Gulasch, Suppe, süße Leckereien, Glühwein, Punsch,  
Marktstände, Kinderkarussell

Sänger der Lust und Freude am gemeinschaftlichen Singen freien Lauf und genießen weiterhin die intensiven und zugleich heiteren Proben.

Am ersten Adventwochenende, Samstag, 27.11.2021 um 19 Uhr, wird der Wasserburger Bach-Chor in der Pfarrkirche St. Michael in Attel mit ihrer wunderbaren Akustik endlich wieder für alle zu hören sein. Mehr denn je geht es dem Chor als Veranstalter darum, die Herzen der Zuhörer mit den Klängen wundervoller Werke der geistlichen Musik zu berühren! Das verbindet und beglückt alle Mitwirkenden, egal ob Chorsänger oder Solistinnen oder Orchestermusiker. Zur Aufführung kommen zwei Lieblingswerke, ja „Highlights“ der Chorliteratur: das berühmte Gloria von Antonio Vivaldi und der Psalm 42 „Wie der Hirsch schreit“ von Felix Mendelssohn Bartholdy sowie drei Chorlieder von John Rutter zur adventlichen Einstimmung.



Foto: Edith Krieger-Gartner

Karten zu 25 Euro (ermäßigt 15 Euro) gibt es bei Frau Andrea Voglmaier unter [karten@wasserburger-bach-chor.de](mailto:karten@wasserburger-bach-chor.de) oder telefonisch unter 0176 23805820. Die zum Konzert geltenden Bestimmungen (nach jetzigem Stand 3G) stehen auf der Homepage: [www.wasserburger-bach-chor.de](http://www.wasserburger-bach-chor.de).

## THEATER WASSERBURG

### Fortsetzung der Lesereihe „Verbranntes“

Im November wird die Donnerstags-Lesereihe VERBRANNTES in Zusammenarbeit mit der VHS Wasserburg fortgesetzt. Mit dieser gemeinsamen Aktion möchten die beiden Bildungseinrichtungen in erster Linie an die politisch motivierten Bücherverbrennungen in Deutschland 1933 erinnern. Wer wurde hier mundtot gemacht – und aus welcher Motivation heraus? Wie in den vergangenen beiden Lesungen wird der Blick auch wieder in die Gegenwart gelenkt, auf „Verbranntes“ von heute. Es lesen Ensemblemitglieder des Theaters Wasserburg. „Verbranntes, Teil III“ findet am 11. November um 20 Uhr im Theater Wasserburg statt. Die Teile IV und V folgen am 16. Dezember und 20. Januar, ebenfalls um 20 Uhr.

### Wiederaufnahme von „Hoffmanns Erzählungen“



Foto: Christian Flamm

Die Musiktheaterproduktion HOFFMANNS ERZÄHLUNGEN von Mario Eick nach Motiven von E.T.A. Hoffmann und Jacques Offenbach konnte im Herbst 2020 nach der Premiere nur noch ein paar Mal gespielt werden, bevor die Kulturstätten den Corona-Regelungen zufolge wieder schließen

mussten. Weitere Spieltermine sind nun in diesem Jahr angesetzt: am Wochenende 12., 13. und 14. November sowie am Freitag und Samstag, 3. und 4. Dezember. Das Stück beleuchtet Hoffmanns Fantasien bis in einen Abgrund hinein, in dem Schöpfertum, Verzweiflung, Wut und Machtlosigkeit aufeinander treffen. Zunehmend verrückt die Motivsuche des Autors in einen Kriminalfall zwischen Wahn und Wirklichkeit. Regie: Uwe Bertram, musikalische Leitung: Georg Karger. Es spielen: Mario Eick, Susan Hekker, Hilmar Henjes, Nik Mayr, Annett Segerer und Regina Alma Semmler. Musiker: Pit Holzapfel, Georg Karger, Anno Kesting, Wolfgang Roth und Leonhard Schilde.

### Weitere Termine zu „Johan vom Po“ und „Zofen“

Sowohl zu „Johan vom Po entdeckt Amerika“ von Dario als auch zu „Die Zofen“ von Jean Genet gibt es im Theater Wasserburg weitere Spieltermine. „Johan vom Po entdeckt Amerika“ ist noch am Freitag und Samstag, 19. und 20. November, am Wochenende 10., 11. und 12. Dezember sowie an Silvester auf dem Spielplan. „Die Zofen“ werden noch an den Wochenenden 26., 27., 28. November und 17., 18., 19. Dezember gespielt.



Foto: Christian Flamm

### Adventprogramm für Kinder

Und dann sind nach langer Pause mal wieder die Kinder an der Reihe: ROTKÄPPCHEN ... ODER SO ÄHNLICH heißt das neue Stück von Annett Segerer, das am Sonntag, 21. November, um 11 Uhr Premiere hat und für die ganze Familie auch noch an den Sonntagen 28. November und 12. Dezember um 11 Uhr sowie an Heiligabend um 15 Uhr gezeigt wird. Für Kindergruppen werden außerdem Vorstellungen unter der Woche angeboten, Buchungsanfragen dazu können direkt an [segerer@theaterwasserburg.de](mailto:segerer@theaterwasserburg.de) gerichtet werden. Lesungen an den Sonntagen 5. und 19. Dezember um 11 Uhr unter dem Titel WER LIEST, BRAUCHT SICH VOR NICHTS ZU FÜRCHTEN runden die Adventszeit für die jüngsten Theaterbesucher ab.

Vorstellungsbeginn ist freitags, samstags und an Feiertagen um 20 Uhr, sonntags (wenn kein Feiertag) um 19 Uhr. Das Programm für Kinder beginnt sonntags um 11 Uhr. Karten für alle öffentlichen Vorstellungen sind online über [www.theaterwasserburg.de](http://www.theaterwasserburg.de), im Vorverkauf in der Tourist-Info und bei Versandprofi Gartner in Wasserburg sowie beim Kulturpunkt Isen-Taufkirchen und im Kroiss TicketZentrum Rosenheim erhältlich. Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Tagesaktuelle Spielplanänderungen können der Homepage entnommen werden. Das Theater richtet sich weiterhin nach den jeweils aktuell gültigen Corona-Regelungen.



 WACKY  
SHOWKULTUR



**10.03.22  
ROSENHEIM**



**28.03.22  
ROSENHEIM**

[www.reservix.de](http://www.reservix.de) und alle bekannten VVK-Stellen

gen. Die Sitzplätze sind derzeit mit Abstand aufgebaut, sodass die Masken während den Vorstellungen abgenommen werden können.



**ROTKÄPPCHEN  
... ODER SO ÄHNLICH!**

**AB 21. NOVEMBER**

Bild: Annett Segerer

## Herbst-Konzert der Stadtkapelle

Samstag, 6. November, um 20 Uhr in der BADRIA-Halle

„Das Herbst-Konzert findet heuer statt“ – darüber waren sich die Verantwortlichen der Stadtkapelle Wasserburg nach einer Vorstandssitzung einig. Zum **Herbst-Konzert am Samstag, 6. November, um 20 Uhr** in die Wasserburger BADRIA-Halle laden sie nun ihr treues Publikum ein. Stadtkapellmeister Michael Kummer hat gemeinsam mit Magdalena Weber und Georg Auer ein Programm bekannter und traditioneller Melodien aus dem Bereich der symphonischen Blasmusik zusammengestellt.

Im Vorprogramm des Konzertes musiziert ab 19.15 Uhr das Anfängerorchester der Stadtkapelle, die Bläserjugend, wie gewohnt unter der Leitung von Georg Auer. Fritz Neuböck komponierte mit seiner leicht spielbaren „**Little Concert Suite**“ eine wertvolle Bereicherung des Repertoires für Jugendblasorchester. Der Arrangeur Michael Sweeney schuf aus der Musik zum Film „**The Man From Snowy River**“ eine ideale Orchesterbearbeitung für Bläserklassen und mit „**Indian Rock**“ von Jacob de Haan verabschieden sich die jüngsten Musikerinnen und Musiker von der Zuhörerschaft.

Als feierlichen Konzerteinstieg eröffnet die Stadtkapellenjugend unter der Leitung von Magdalena Weber ihren Programmteil mit der Komposition „**Vita pro musica**“ von Thiemo Kraas. Steven Reineke ist der Komponist des dann folgenden effektiv auftretenden kurzen Blasmusikwerkes „**Where Eagles Soar**“. Mit dem „**Juventas-Marsch**“ von Peter Fihn, der vom ersten Takt an pure Lebensfreude vermittelt, beendet die Jugend der Stadtkapelle ihren Auftritt.

Das große Bläserorchester der Stadtkapelle unter der Leitung von Stadtkapellmeister Michael Kummer eröffnet ihr Programm mit einer symphonischen Blasmusikbearbeitung der „**Toccata**“ von Girolamo Frescobaldi. Im Original ein Orgelwerk des musikalischen Frühbarocks. Weiter geht es mit dem feierlich komponierten „**Königsmarsch**“ von Richard Strauss. Der Komponist widmete dieses Werk „In tiefster Ehrfurcht“ dem Kaiser und König Wilhelm II. Sentimentale und melancholische Klangbilder lässt der Engländer Philip Sparke in seiner „**Ballad for Benny**“ erklingen. Danach geht es in die Pause.

Aus Japan erhielt Alfred Reed den Auftrag zur Komposition von „A Spring Time Celebration“. Ein Frühlingsfest also im Herbst, das als Sinnbild für den Aufbruch in ein neues Leben gelten soll. Darauf folgt „Cry of the last Unicorn“ von Rossano Galante. Eine überwältigend anschauliche Darstellung der Jagd auf das letzte Einhorn. Zum Ende des Konzertprogramms gibt es noch einen musikalischen Querschnitt aus Walt Disney's Erfolgsfilm „König der Löwen“. Elton John schuf gemeinsam mit Tim Rice die Lieder zum Film und zum Musical. Erzählt wird die Geschichte des kleinen Löwenjungen Simba auf seiner beschwerlichen Suche im Kreislauf des Lebens.

Restkarten können ab 19 Uhr vor dem Konzert an der Abendkasse erworben werden.

## THEATER HERWEGH

### Die Original Münchner Iberlbühne mit Jörg Herwegh in Albaching

Nach der Tournee mit seiner Inszenierung „Tod auf dem Nil“ durch Westdeutschland, steigt Theaterleiter Jörg Herwegh wieder persönlich in den Ring. Für die legendäre Iberlbühne übernimmt er zwei große Übernahmrollen. Die eine ist die des Dorfrichters Adam, der nach einer durchzechten, schmerzhaften Nacht in einer Gerichtsverhandlung gehörig unter Druck

gerät. Georg Maier hat mit „Ois dastunga und dalog'n!“ seine bayerische Fassung des Klassikers „Der zerbrochene Krug“ von Heinrich von Kleist geschrieben. Das Lustspiel über den verlogenen und korrupten Dorfrichter, der sich immer mehr in seinem Lügengestrüpp verheddert, ist ein zeitloses Vergnügen. Als unbarmherziger Revisor steht Jörg Herwegh TV-Liebling Hansi Kraus gegenüber.

Freitag, 19. November 2021, 20 Uhr - Großer Saal, Wirtshaus Kalteneck, Albaching

Tickets: [www.inn-salzach-ticket.de](http://www.inn-salzach-ticket.de)



## Endlich wieder Theatersilvester!

Kleiner, aber feiner Silvesterabend mit der Sketch-Revue „Spinner unter uns!“. Auch einige Aufführungen im neuen Jahr.

Theatersaal Landwirtschaft Staudham

Demnächst weitere Infos.



## Michaela Aringer

Ihre Trauerberaterin für Wasserburg und Umgebung

Mit unserer 75-jährigen Erfahrung erledigen wir für Sie alle Formalitäten einer Bestattung und stehen Ihnen im Trauerfall rund um die Uhr zur Verfügung.


**BRAND** TRAUERBERATUNG  
 Wasserburg . Klosterweg 12 . 08071 50112



### Zuhause geht's nicht mehr? Pflegewohngemeinschaft Schnaitsee

- für 10 Senioren ab Pflegegrad 2 mit und ohne Demenz
- Kurzzeitpflege + Probewohnen

Ihr Ansprechpartner: Stefan Mayer  
Telefon 08051/965645-133

[www.vivita.de](http://www.vivita.de)



## TIERARZTPRAXIS

KAREN AUER



### Herzlich Willkommen

Oberhub 4  
83533 Edling  
Tel. 08076/8878812  
info@tierarztpraxis-auer.de

Sehr gut erreichbar direkt an der Wasserburger Landstraße 304

Einfühlsame, zuverlässige Frau (70) **begleitet/betreut** ältere Menschen oder Kinder in Wasserburg  
(keine Pflege oder Hausarbeit) Tel. 08071-9217101

Kachelöfen • Kachelkamine • Kachelherde • Verputzte Öfen • Offene Kamine • Öfen • Herde • Kaminöfen  
Verlegen von Wand- u. Boden-Keramik

## Schweigstetter & Weber

Meisterbetrieb

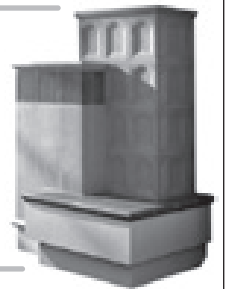
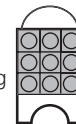
**Inhaber: Christian Weber**

Salzsenderzeile 11 · 83512 Wasserburg  
Telefon 08071/8669 · Fax 50669

Gerhart-Hauptmann-Straße 2 · 83043 Bad Aibling  
Telefon 08061/30307

### Neue Öffnungszeiten:

Do.	9.00-12.00 Uhr	14.30-18.00 Uhr	und nach tel. Vereinbarung
Fr.	9.00-12.00 Uhr	14.30-18.00 Uhr	



## Wir suchen ein neues Zuhause!

Nachdem wir 10 Jahre in der Wasserburger Altstadt wohnen, wird nun am Haus umgebaut und wir verlieren unsere große Dachterrasse. Wir (Mann, Frau und Katze) suchen daher ein neues Zuhause (3 Zimmer) mit Garten ab Februar 2022 oder später, in und um Wasserburg. Wir arbeiten gerne im und am Haus, sind Gartenliebhaber, hilfsbereit und zuverlässig.

**Wir freuen uns über jedes Angebot! Tel. 0162 7300887**

# STEMMER

Holz zum Wohnen!

### Unser Monatsangebot:

Thermostrukturierte  
**Terrassendielen**  
**einheimische**  
**Gebirgslärche**

**lfm 5,95€** 26 mm x 145 mm

Neu & Exklusiv! Schätze aus dem Stausee. Terrassendielen Walaba aus Surinam.  
Info: [www.stauseeholz.de](http://www.stauseeholz.de)



Besuchen Sie unsere neuen Verkaufsräume in Bachmehring

Obermüllerstraße 9 - Bachmehring, 83549 Eiselfing  
Telefon: 08071 - 92880, [www.stemmer-holz.de](http://www.stemmer-holz.de)

## Garten Park Anlagen Service



## Georg Plank Pfaffinger Straße 25 - Edling

zuverlässig - regelmäßig - preiswert

- |                                  |   |
|----------------------------------|---|
| - Rasenmähen (Daueraufträge)     | - Bäume fällen                                |
| - Vertikutieren                  | - Hecken schneiden                            |
| - Gartenkultivierung             | - Zaunreparaturen u. Erneuerung               |
| inkl. Unkraut jäten              | - Gartenbepflanzung                           |
| - Gemüse- u. Blumengärten fräsen | - Sachgerechte Entsorgung aller Gartenabfälle |
| - Obstbaumschnitt                | - weitere Arbeiten auf Anfrage                |
| - Reinigung von Außenanlagen     |   |

**Baumstumpf Entfernung mit Wurzelstockfräse**

Tel.: 08071/3859 - Fax: 924152 - Mobil: 0172-9658763





Trauerhilfe **DENK** Trauer-Versorgung  
Bestattungsdienstleistungen seit 1944

„Vielen Dank,  
dass Sie mir in dieser  
schweren Zeit geholfen haben.“

08071 - 596 80 | [www.trauerhilfe-denk.de](http://www.trauerhilfe-denk.de)

BESTÄTTER

### Rund-um-Betreuung und Pflege zuhause

**PROMEDICA PLUS**



Ihr Ansprechpartner vor Ort:  
**Michael Widl**

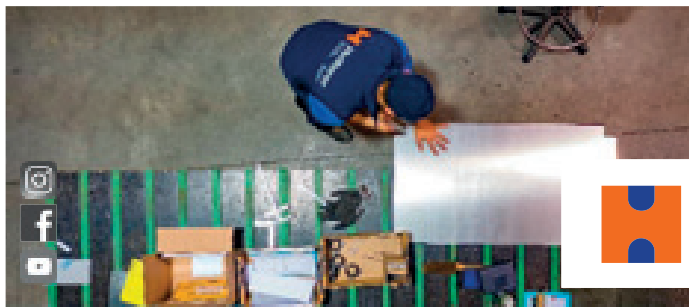
**PROMEDICA PLUS Wasserburg**  
Kiebitzweg 6 | 83512 Wasserburg  
Tel. +49 (0)151 74 63 76 29  
[wasserburg@promedicaplus.de](mailto:wasserburg@promedicaplus.de)  
[www.promedicaplus.de/wasserburg](http://www.promedicaplus.de/wasserburg)

## GOLDANKAUF in Wasserburg jetzt bei: Firma Pöhmerer Weberzipfel 9 · Tel. 0 80 71 - 5 97 70

Sofort Bargeld für Zahngold, Schmuck, Ringe, Münzen  
In Zusammenarbeit mit NEW ICE Deutschland GmbH  
**40 JAHRE GOLDANKAUF**  
Bitte Ausweis mitbringen / nach telefonischer Anmeldung

### Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

☎ 0 39 44 - 3 61 60 · [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)  
Wohnmobilcenter am Wasserturm 



**Hutterer**  
Metall nach Maß

## Beste Perspektiven Mach eine Ausbildung als Metallbauer\*in bei uns!

Hutterer Stahlbau und Metallbau GmbH  
Alkorstraße 1  
83512 Wasserburg

In den letzten zwei Jahren hat er eine Vielzahl von Gemälden produziert, eine kleine Auswahl davon kann in nächsten Wochen bei uns betrachten.

Zu sehen ist die Ausstellung bis Ende Dezember, täglich bis 17 Uhr im Verwaltungsgebäude (Haus 7, Erdgeschoss). Der Eintritt ist frei.

### Wasserburg mit anderen Augen sehen

Im November stehen wieder zwei mystische Erzählführungen mit Irene Kristen-Deliano und Ilona Picha-Höberth auf dem Programm:

Am Samstag, 13. November, geht es um „Segen, Fluch und Böse Omen“. Bei ihrer Themenführung berichten die beiden Autorinnen über Haus- und Segenszeichen an Gebäuden und Einrichtungen der Altstadt und erzählen Geschichten über Schutz- und Abwehrzauber, sowie von der Kraft und der Magie geheimnisvoller Amulette, Brevier und Talismane. Beginn der Führung ist um 17 Uhr, Treffpunkt ist beim Gewandhaus Gruber (Schmidzeile Wasserburg).

Spannende Geschichten, tragische und skurrile Anekdoten über Wasserburger Originale, zwielichtige Gesellen und liederliche Weiber gibt es auf der Erzählführung „Galgenvögel, Halsabschneider und Falotten“ am 20.11.2021 zu hören. In finsternen Gassen und düsteren Winkeln der Altstadt wird von Verbrechen aus Habgier, Neid und Eifersucht erzählt und an längst vergangene Ereignisse und vergessene Schicksale erinnert. Die Führung beginnt um 17 Uhr an der Hofstatt.

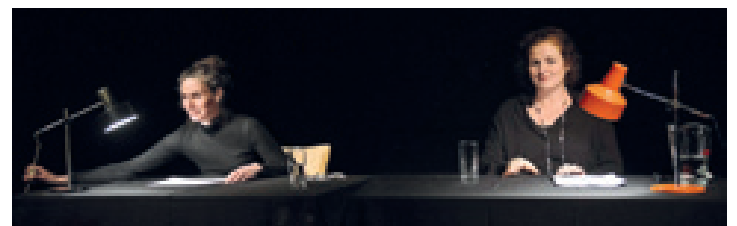
Bei allen Führungen gelten die jeweils aktuellen Corona-Bestimmungen. Anmeldungen unter 08071 93157 oder per E-Mail [info@picha-hoerberth.com](mailto:info@picha-hoerberth.com). Weitere Termine finden Sie unter: [www.picha-hoerberth.com](http://www.picha-hoerberth.com).

### NATURFREUNDE WASSERBURG

## Schafkopfen fällt aus

Das für den 6. November geplante Preisschafkopfen muss leider ausfallen.

### VOLKSHOCHSCHULE WASSERBURG



Am 11. November: Fortsetzung der „Lesungen aus verbrannten Büchern“ (hier mit Susan Hecker und Annett Segerer) Foto: Flamm

### Kurs-Starts in Wasserburg (Auswahl)

#### Gesellschaft & Politik:

- Ab Mo., 08.11., 19.00-20.30 Uhr: **LiteraturClub der vhs: „Black Lives Matter“**
- Mo., 08.11., 19.00-20.30 Uhr: **Schenkung und vorweggenommene Erbfolge** – Vortrag
- Mi., 10.11., 19.00-20.30 Uhr: **Villagiatura - Landleben, Biodiversität und Kochgenüsse in der Renaissance** – Vortrag
- Mo., 15.11., 19.00-20.30 Uhr: **Vermeidbare Fehler im Erbrecht** – Vortrag
- Di., 16.11., 19.00-20.30 Uhr: **England - Reisevortrag**

#### Beruf/EDV:

- Ab Di., 09.11., 09.00-11.30 Uhr: **Compi 1 – Computer-Einstieg für Anfänger**
- Ab Di., 09.11., 18.00-20.30 Uhr: **Compi 2 – Kompaktkurs am Abend**
- Ab Mi., 10.11., 18.00-20.30 Uhr: **Windows 10 - Sicherheit und Datenschutz**
- Ab Do., 11.11., 19.00-21.00 Uhr: **Excel Spezial - Formeln und Funktionen**
- Ab Fr., 12.11., 14.00-16.00 Uhr: **Gut unterwegs im Internet**
- Sa., 13.11., 09.00-16.00 Uhr: **Outlook - Basis und Aufbau - 1 Tag**
- Mo., 15.11., 15.45-18.45 Uhr: **Word – Basis**
- Sa., 20.11., 09.00-16.00 Uhr: **PowerPoint - Basis und Aufbau**

**Gesundheit:**

- Ab Mo., 08.11., 19.30-21.00 Uhr: **Frauen-Yoga - mit Yoga (nicht nur) durch den Wechsel**
- Ab Di., 09.11., 17.00-18.00 Uhr: **Tanzen wie in Bollywood** – für Jugendliche und Erwachsene
- Ab Di., 09.11., 19.00-21.00 Uhr: **POWER statt SAUER mit der „Acht-Tage-Basen-Kur“**
- Di., 09.11., 19.00-20.30 Uhr: **Antibiotisch und antiviral wirkende Pflanzen** – Vortrag
- Ab Do., 11.11., 18.00-20.30 Uhr: **Meditation - Vom äußeren Tun zum inneren Sein**
- Ab Do., 11.11., 18.30-19.15 Uhr: **Zumba\***
- Ab Do., 11.11., 19.30-20.15 Uhr: **Zumba\***
- Do., 11.11., 19.00-20.30 Uhr: **Aloe Vera - die Königin der Heilpflanzen** – Vortrag
- Fr., 12.11., 10.00-13.00 Uhr: **Einstieg in die vegane Küche** – Kochkurs
- Fr., 12.11., 18.30-21.00 Uhr: **Kräuterkammerl: Salben, Tinkturen und Teemischungen**
- Sa., 13.11., 10.00-12.00 Uhr **Kochen mit Kindern - lecker, gesund und einfach** – Kochkurs
- Di., 16.11., 19.00-20.30 Uhr: **Ganzheitliche Darmgesundheit** – Vortrag
- Mi., 17.11., 19.00-20.30 Uhr: **Trennungskinder - „Wir haben uns getrennt“** – Vortrag
- Sa., 20.11., 18.00-22.00 Uhr: **TCM-Kochen bei Endometriose** – Kochkurs

**Sprachen:**

- Ab Mo., 08.11., 20.00-21.15 Uhr: **Rumänisch von Anfang an**
- Ab Sa., 13.11., 10.00-13.00 Uhr: **¡Vamos! Spanisch für den Urlaub**

**Kultur/Kreativ:**

- Mi. 10.11., 19.00-21.30 Uhr: **Keramikgeschirr mit Drucktechniken gestalten: Weihnachtliche Plätzchenteller**
- Do., 11.11., 19.00-20.30 Uhr: **Bau- und Kunstgeschichte im Spiegel der Zeit** – Vortrag
- Do., 11.11., 20.00-21.30 Uhr: **Nicht vergessen: Bücherverbrennung 1933. Lesungen aus verbrannten Büchern (III)** - Kooperation mit dem Theater Wasserburg
- Fr./Sa., 12./13.11.: **Motorsägenführerschein - liegendes Holz**
- Mi., 17.11., 19.00-20.30 Uhr: **Kulturelle Wassertropfen** – Vortrag
- Fr., 19.11., 18.00-20.30 Uhr: **Didgeridoo! Baukurs**
- Fr./Sa., 19./20.11.: **Motorsägenführerschein - stehendes Holz**
- Sa., 20.11., 09.30-13.00 Uhr: **Didgeridoo! Übungs- und Spielkurs**
- Sa., 20.11., 12.00-18.00 Uhr: **Bilderwelten und Kameratechnik - Fotokurs für Geübte**
- Sa., 20.11., 15.00-17.30 Uhr: **Handlettering Weihnachtsspecial: Weihnachtsspecial und Geschenkanhänger**
- Sa., 20.11., 09.30-17.00 Uhr: **Silberschmieden - Kompaktkurs**

**Schülerförderung - Vorbereitung auf Abschlussprüfungen im Fach Mathematik:**

- Ab Mo., 08.11., 14.00-15.30 Uhr: **Vorbereitung auf den Quali (Mittelschule)**
- Ab Mo., 08.11., 15.00-16.30 Uhr: **Vorbereitung auf die Mittlere Reife (Realschule)** – Online-Training
- Ab Mo., 08.11., 17.00-18.30 Uhr: **Vorbereitung auf das (Fach-)Abitur (Gymnasium/FOS)** – Online-Training
- Ab Di., 09.11., 15.00-16.30 Uhr: **Vorbereitung auf die Mittlere Reife (Realschule)**
- Ab Do., 11.11., 15.00-16.30 Uhr: **Vorbereitung auf das (Fach-)Abitur (Gymnasium/FOS)**
- Ab Fr., 12.11., 14.30-16.00 Uhr: **Vorbereitung auf den M-Zug (Mittelschule)**
- **Junge vhs:**
- Mi., 10.11., 14.30-16.30 Uhr: **ProfilPASS Beratung in der Gruppe** für Jugendliche ab 14 Jahren
- Sa., 13.11., 10.30-12.00 Uhr: **Keramikgeschirr mit Drucktechniken gestalten: Weihnachtlicher Sternchenteller**

**Online-Angebote:**

Am Dienstag, 9. November, beginnen unterschiedliche **Xpert-Business-Online-Kurse**, jeweils 18.30-20.30 Uhr: Finanzbuchführung 1, Finanzbuchführung 2, Lohn und Gehalt 1, Lohn und Gehalt 2, Einnahmen-Überschuss-Rechnung, Kosten- und Leistungsrechnung, Finanzwirtschaft, Bilanzierung, Controlling, Betriebliche Steuerpraxis, Personalwirtschaft. Infos auf [www.vhs-wasserburg.de](http://www.vhs-wasserburg.de).

- Di., 09.11., 18.30-21.30 Uhr: **Bildentwicklung mit Adobe (Photoshop) Lightroom**
- Di., 09.11., 19.00-20.30 Uhr: **Homo consumens? Ich bin was ich kaufe?**

- Mi., 10.11., 14.00-16.00 Uhr: **Einstieg in Zoom**
- Mi., 10.11., 19.00-21.00 Uhr: **Moses Mendelssohn und die jüdische Aufklärung**
- Do., 11.11., 18.00-20.30 Uhr: **Deutsche Kolonialherrschaft – Teil 1**
- Do., 11.11., 19.00-20.30 Uhr: **Warum? Ein philosophischer Schnupperabend**
- Do., 11.11., 19.00-20.30 Uhr: **Einführung in die Kulturgeschichte Indiens - Teil 2**
- Fr., 12.11., 16.00-21.00 Uhr: **Sich selbstsicher fühlen und souverän auftreten** – Workshop
- Fr., 12.11., 20.00-21.30 Uhr: **Visualisieren! Sketch Notes, Graphic Recording & Co**
- Sa., 13.11., 09.30-12.30 Uhr: **Zur Ruhe kommen - Qigong**
- So., 14.11., 09.30-14.00 Uhr: **Pure Geschmacksexplosion - Vietnamesische Küche** – Kochkurs
- Mo., 15.11., 18.30-21.30 Uhr: **Barrierefreie Office- und PDF-Dokumente**
- Mo., 15.11., 19.00-20.30 Uhr: **Wie unabhängig sind die Medien?**
- Mo., 15.11., 20.00-21.30 Uhr: **Kinder fördern. Sozialkompetenz und Entspannung**
- Di., 16.11., 19.00-20.30 Uhr: **Excel - Sverweis und mehr**
- Di., 16.11., 19.30-21.00 Uhr: **eROSITA - ein deutsches Röntgenteleskop erforscht das unsichtbare Universum**
- Di., 16.11., 19.30-21.00 Uhr: **Depression durch Serotoninmangel**
- Mi., 17.11., 19.00-21.00 Uhr: **Strategisches Vermögensmanagement**
- Do., 18.11., 18.00-19.30 Uhr: **Deutsche Kolonialherrschaft – Teil 2**
- Do., 18.11., 19.00-20.30 Uhr: **Deutsche Auswanderung nach Argentinien und in die USA**
- Do., 18.11., 19.30-21.00 Uhr: **Herzwochen 2021: Herz unter Druck – Livestream**
- Fr., 19.11., 14.00-16.00 Uhr: **Online unterrichten in Zoom**
- Fr., 19.11., 17.00-18.30 Uhr: **Yoga & Ernährung in der Schwangerschaft**

Anmeldung für alle Kurse, Vorträge oder Seminare unter 08071 4873, per E-Mail unter [info@vhs-wasserburg.de](mailto:info@vhs-wasserburg.de) und über [www.vhs-wasserburg.de](http://www.vhs-wasserburg.de). Bitte beachten Sie unser Hygiene-Konzept: Seit 2. September gilt auch bei der vhs Wasserburg die 3G-Regel (geimpft, genesen oder getestet). In manchen Kursen können (mitgebrachte) Schnelltests unter Aufsicht der Kursleitung gemacht werden. Bitte informieren Sie sich vorab.

**GOTTESDIENSTE****Stadtpfarreien St. Jakob und St. Konrad**

Kirchhofplatz 5 · Tel. 08071 9194-0, St.-Bruder-Konrad-Str. 3 · Tel. 08071 2137 07.11. – 21.11.2021

- Sonntag, 07.11., 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS, Kollekte für den St. Korbiniansverein, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. + Herrn Franz Reichert, München v. Fa. Flemisch,
- Dienstag, 09.11., WEIHETAG DER LATERANBASILIKA, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse,
- Mittwoch, 10.11., Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer, 08.30 **Frauenkirche**: Anbetung, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe,
- Donnerstag, 11.11., Hl. Martin, Bischof, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 14.30 **Pfarrkirche St. Konrad**: Vesper zur Dekanatskonferenz, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael**: „Feierabendmesse“, 18.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Gedenkandacht für die verstorbenen Mitglieder des Alpenvereines der Sektion Wasserburg,
- Freitag, 12.11., Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe,
- Samstag, 13.11., Hl. Arsacius, 09.30 **Frauenkirche**: Gottesdienst zum Albertus-Magnus-Tag mit Pater Dr. Gadiant, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Vorabendmesse der kroatischen Gemeinde, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Rosenkranz, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Vorabendmesse, Hl. Amt f. + Sebastian Höpfl v. Fr. Welke,
- Sonntag, 14.11., 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Pfarrgottesdienst zum Volkstrauertag, anschließend Totengedenken, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, f. + Ehemann Rudolf Vogel, f. + Eltern Ida und Erich Janorschke,
- Dienstag, 16.11., Hl. Margareta von Schottland, Königin, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse,
- Mittwoch, 17.11., Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin, 08.30 **Frauenkirche**: Anbetung, 09.00 **Frauenkirche**: Hl. Messe, f. + Eltern und Schwiegereltern,
- Donnerstag, 18.11., Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu

Rom, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 17.00 **Pfarrkirche St. Michael**: „Feierabendmesse“

- Freitag, 19.11., Hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin, 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Hl. Messe, 19.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Gottesdienst für die Gefallenen am Magdalenenberg anschließend Zug zur St. Achatzkirche mit Gedenken an die Gefallenen,
- Samstag, 20.11., HL. KORBINIAN, BISCHOF, GLAUBENSBOTE, PATRON DER ERZDIÖZESE, 17.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Rosenkranz, 18.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Vorabendmesse der kroatischen Gemeinde, 18.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Rosenkranz, 19.00 **Pfarrkirche St. Jakob**: Festmesse zum Korbinianstag, Hl. Amt f. + Justina und Edmund Hanke, Hl. Amt f. + Sebastian Höpfl v. Fr. Welke,
- Sonntag, 21.11., CHRISTKÖNIG, Allgemeiner DIASPORA-Sonntag (mit Bonifatiuswerk der Kinder), 09.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Pfarrgottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei, 10.15 **Pfarrkirche St. Jakob**: Festgottesdienst, 18.15 **Pfarrkirche St. Konrad**: Stille Anbetung vor der Abendmesse, 19.00 **Pfarrkirche St. Konrad**: Abendmesse, Hl. Amt f. Schwester Elisabeth, Schwager Norbert u. Eltern Gnatzy Gawlitta, f. + Peter Wilhelm v. Fam. Eberharter,

## Pfarrverband Edling

Hauptstraße 27 · 83533 Edling · Tel. 08071 2762  
07.11. – 21.11.2021

- Sonntag, 07.11. 32. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Kollekte für den St. Korbinianverein - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe zum Volkstrauertag m. bes. Ged. an - für die Gefallenen und Vermissten beider Weltkriege, gefallene Soldaten i. d. Krisenregionen und + Mitglieder der Soldaten- u. Kriegerkameradschaft Attel, + Ehem. u. Vater Leonhard Zollner, + Günter Rohowsky / Fam. Rothenaicher, Erlbach, + Ehem. u. Vater Konrad Maier / JM, m. E. + Sohn Konrad - 10:30 Uhr Taufe Philomena Florentina Baumann - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe zum Volkstrauertag m. bes. Ged. an + Verwandtschaft / Margit Rada, + Andreas Kirmaier / AntonLohmaier, + Eltern / Max Kirmaier, + Bruder Andreas / Max Kirmaier, + Schwester Gertrud / Martha Kirmaier - Musikal. Gestalt.: Bläser - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Margaretha u. Heinrich Kobler / Robert Kobler, + Geschwister / Ursula Denkschmid, + Schwester Anna Lerch / Fam. Oberschmied - **Rieden**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Nachbarin Irmingard Unterburger u. Rosa Randl / Fam. Marlene Ott, + Sohn u. Bruder Josef Schechtl / JM, Fam. Schechtl, Ödsberg, + Ehem., Vater, Schwiegervater, Opa u. Uropa Sebastian Kersch / JM, Maria Kersch m. Fam., + Eltern Max u. Maria Unterburger, Schwiegereltern Kreszenz u. Sebastian Kersch, Brüder Benno u. Blasius, Schwägerin Irmingard, Verwandtschaft u. Nachbarn / Maria Kersch m. Fam.
- Dienstag, 09.11. WEIHETAG DER LATERANBASILIKA - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe - 19:30 Uhr Elternabend zur Firmung in der Kirche
- Mittwoch, 10.11. Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer - **Attel**: 14:00 Uhr Seniorennachmittag - **Edling**: 20:00 Uhr Taize-Gebet in der Kirche - **Soyen Kirche**: 8:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern Anna u. Rudolf und Schwester Gertraud / Anna Wittchow - **Soyen PZ**: 19:30 Uhr Elternabend zur Firmung im Pfarrsaal
- Donnerstag, 11.11. Hl. Martin, Bischof - **Attel**: 17:00 Uhr Martinsumzug der Stiftung Attl - Treffpunkt vor der Verwaltung - 19:00 Uhr hl. Messe - 19:30 Uhr Elternabend zur Firmung in der Kirche - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe
- Freitag, 12.11. Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer u. hl. Arsacius - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Max Seestaller / Kollegen der Meisterschule - **Edling**: 19:30 Uhr Elternabend zur Firmung im Pfarrheim
- Samstag, 13.11. Samstag der 32. Woche im Jahreskreis - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an alle + Mitglieder der Vereinsgemeinschaft Edling/ Steppach + Konrad Färber / Ehefrau Gerti, + Ehem. Leonhard Gröger / Anna Gröger, + Vater, Schwiegervater und Opa Leonhard Gröger / Monika Zehentmair m. Fam. - **Soyen PZ**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Tochter u. Schwester Katharina Hundschell / Fam. Hundschell
- Sonntag, 14.11. 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater Rupert Niedermeier / JM, + Luise Göschl / Trägeramt - 10:00 Uhr Taufe Tim Nikolaus Kirmaier - **Edling**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier m. bes. Ged. an + Eltern Rosina u. Thaddäus Eder u. + Großeltern u. Onkel / Fam. Rothmiller, + Eltern und Großeltern Rudolf u. Elisabeth Glaser / Fam. Glaser - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehem. und Papa Peter Riedl jun. / Heidrun m. Fam. - **Rieden**: 10:00 Uhr hl. Messe zum Volkstrauertag m. bes. Ged. an - gefallene und vermisste Kameraden und JM für + Mitglieder / SKK Rieden-Soyen, + Eltern Helene u. Josef Wagensonner / JM, Helene Wagensonner, + Firmpatin u. Cousine Resi Rothmiller / Helene Wagensonner, + Mutter, Schwiegermutter u. Oma Mathilde Feuerer / JM, Fam. Werner Feuerer
- Montag, 15.11. Hl. Marinus und hl. Anianus, hl. Albert d. Große und hl. Leopold - **Soyen PZ**: 14:00 Uhr Gebetskreis
- Dienstag, 16.11. Hl. Margareta von Schottland, Königin - **Edling**: 19:00 Uhr Versammlung der Firmlinge im Pfarrheim - **Reitmehring**: 19:00 Uhr hl. Messe

- Mittwoch, 17.11. Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau, Mystikerin - **Attel**: 19:00 Uhr Versammlung der Firmlinge im Pfarrheim Edling - **Kirchreit**: 8:00 Uhr hl. Messe - **Reitmehring**: 19:00 Uhr Versammlung der Firmlinge im Pfarrheim Edling - **Soyen PZ**: 14:00 Uhr Bibelnachmittag
- Donnerstag, 18.11. Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom - **Attel**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Günter Rohowsky / Magda Aumer, - für die armen Seelen - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe - **Soyen PZ**: 19:00 Uhr Versammlung der Firmlinge im Pfarrheim
- Freitag, 19.11. Hl. Elisabeth von Thüringen, Landgräfin - **Rieden**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Vater u. Opa Konrad Haindl / v. d. Fam., + Eltern Apollonia u. Florian Grill / JM, Fam. Werner Grill, + Eltern u. Bruder Franz Fleidl / JM, Familien Fleidl u. Familie Mußner
- Samstag, 20.11. HL. KORBINIAN, BISCHOF, GLAUBENSBOTE, HAUPTPATRON DER ERZDIÖZESE - **Edling**: 19:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Eltern und Großeltern Hilde und Hans Raffler / Fam. Raffler, + Konrad Färber / Christine Moos, Tochter m. Fam., + Ehem. / Anneliese Schedlbauer, + Angehörige / Anneliese Schedlbauer - **Soyen PZ**: 19:00 Uhr hl. Messe - Musikal. Gestalt. BelCanto
- Sonntag, 21.11. CHRISTKÖNIG - DIASPORA-Sonntag - **Attel**: 8:30 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Andi Springer / Fam. Rumpfinger, + Therese Springer / Fam. Rumpfinger - **Edling**: 10:00 Uhr hl. Messe m. bes. Ged. an + Ehefrau, Mutter u. Oma Karolina Bräustetter / Fam. Bräustetter und Gerer, + Sohn u. Bruder Andreas Bräustetter / Fam. Bräustetter und Gerer, alle + des Hauses / Fam. Bräustetter, + Schwägerin Karolina Bräustetter / Fam. Vital, + Onkel Josef Stangl / v. d. Geschwistern Raab, + Ehem. und Vater Kaspar Grandl / Resi Grandl mit Fam., bds. + Eltern und Verwandtschaft / Resi Grandl, + Sohn André / Fam. Bojnowski - 11:15 Uhr Taufe Christina Bacher - **Reitmehring**: 8:30 Uhr hl. Messe - **Rieden**: 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

## Klinikkapelle RoMed-Klinik

Krankenhausstr. 2 · jeweils um 17.30 Uhr · 06.11. – 20.11.2021

- Samstag, 06. Nov. 17.30 Uhr 32. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe
- Samstag, 13. Nov. 17.30 Uhr 33. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier
- Samstag, 20. Nov. 17.30 Uhr Christkönigssonntag Hl. Messe

## Altenheim Maria Stern

Auf der Burg 3

Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

## Caritas-Altenheim St. Konrad

Stadler Garten 4

Es finden zurzeit keine öffentlichen Gottesdienste und Andachten statt.

## Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Surauerstr. 3 · Tel. 08071 8690

- So, 7.11. Christuskirche 10 Uhr mit Abendmahl, Pfarrer Peischl
- So, 14.11. Christuskirche 10 Uhr mit Mini- und Kindergottesdienst, Pfarrer Möller, Gabersee, St. Raphael 18 Uhr, Pfarrer Möller
- Mi, 17.11. Buß- und Betttag Christuskirche 19 Uhr, Pfarrerin Zellfelder, Predigt Pfarrer Bibinger

Ein Kreis für Menschen mit **Sehnsucht** nach mehr Erkennen, mehr Glauben und mehr Gemeinschaft trifft sich am Mittwoch, 10. November um 20 Uhr im evang. Gemeindehaus, Surauerstraße. Ein Raum für Austausch, Stille, Musik und Gebet. Sie haben vorher noch Fragen? Dann rufen Sie einfach an: Pfarrerin Zellfelder, 925555, Birgitt Arnold 5779. Es gilt 3 G.

Ein **Taizé-Gebet** gibt es am Mittwoch, 10. November um 20 Uhr im kath. Pfarrsaal in Edling.

**Frauenfrühstück** ist am Donnerstag, 11. November um 9:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus. Es gilt 2 G.

## Jehovas Zeugen

Königreichssaal Schopperstattweg 4 · Tel. 08071 1434

Zusammenkünfte

- Sonntag, den 7.11.2021 ab 9.30 Uhr. Thema: „Befreiung aus der Weltbedrängnis“
- Sonntag, den 14.11.2021 ab 9.30 Uhr. Thema: „Jehova mit Freude dienen“

Aufgrund der Pandemie finden die Gottesdienste virtuell statt. Die Teilnahme ist über Video-Konferenz (Zoom) oder Telefonkonferenz möglich. Informationen zur Teilnahme erhalten Sie unter 0157 381 560 17



Jetzt **NISSAN LEAF**  
für **299 €<sup>1</sup>** mieten...



**NUR SOLANGE DER  
VORRAT REICHT!**

 **NISSAN  
INTELLIGENT  
MOBILITY**

...und nach 6 Monaten zum  
Vorteilspreis von **19.990 €<sup>2</sup>** kaufen.

## NISSAN LEAF N-CONNECTA

40 kWh-Batterie, 110 kW (150 PS), Elektro,  
EZ 09/21, 150 km

- 270 km kombinierte Reichweite (WLTP)
- inkl. Winterpaket: Lenkrad beheizbar, Sitzheizung vorne und hinten, Außenspiegel beheizbar
- 360° Around View Monitor
- Navigationssystem
- Adaptiver Geschwindigkeits- und Abstands-Assistent

**NISSAN LEAF N-CONNECTA 40 kW Batterie 110 kW (150 PS), Elektromotor: Stromverbrauch kWh/100 km: kombiniert 17,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 0 g/km; Effizienzklasse A+.**

<sup>1</sup>Monatliche Miete zzgl. Versicherung; zzgl. Winterräder; Mietdauer verpflichtend 6 Monate. <sup>2</sup>Kaufpreis nach Beendigung der 6. Monatsmiete. Änderungen und Irrtum vorbehalten. Abb. zeigt Sonderausstattungen. Ein Angebot für Privatkunden. Gültig bis Widerruf. Stand September 2021.

**50**  
JAHRE  
★  
AUTOHAUS  
HUBER

*Huber*  
„Das ist mein...“  
Autohaus

**Autohaus MKM Huber GmbH** | Eiselfinger Straße 4 | 83512 Wasserburg  
Tel.: 08071 9197-0 | WhatsApp: 01 57/77 73 62 33 | [info@zum-huber.de](mailto:info@zum-huber.de) | [zum-huber.de](http://zum-huber.de)

**Auto Huber GmbH** | Gerner Allee 2 | 84307 Eggenfelden  
Tel.: 08721 78187-0 | [info@nissan-eggenfelden.de](mailto:info@nissan-eggenfelden.de) | [nissan-eggenfelden.de](http://nissan-eggenfelden.de)